

MONATSBERICHT DES HYDROGRAPHISCHEN DIENSTES Mai 2026

Witterung

Im Berichtsmonat Mai lagen die Niederschlagssummen in weiten Teilen der Steiermark weiterhin unter den langjährigen Mittelwerten. Damit setzte sich die seit Jahresbeginn bestehende niederschlagsarme Witterungsperiode fort, wenngleich die Defizite gegenüber dem außergewöhnlich trockenen April regional etwas geringer ausfielen. Überdurchschnittliche Niederschlagsmengen wurden lediglich an den Stationen Waltra (+15 %) und Stainz (+6 %) verzeichnet. Die seit Jahresbeginn aufgelaufenen Niederschlagsdefizite konnten durch die Niederschläge im Mai nicht ausgeglichen werden.

Die Absolut-Monatssumme bewegten sich zwischen 33 mm an der Station Oberwölz und 121,2 mm an der Station Wildalpen (Tabelle 1).

Niederschlag

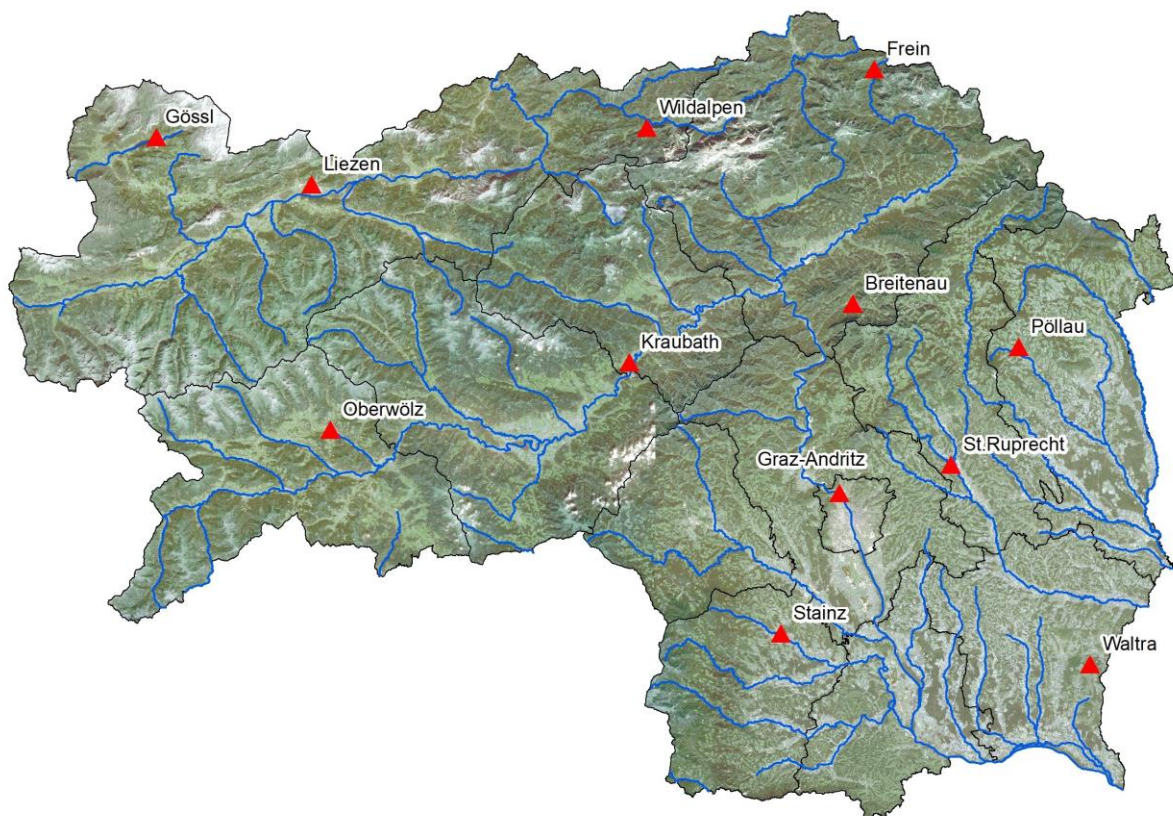
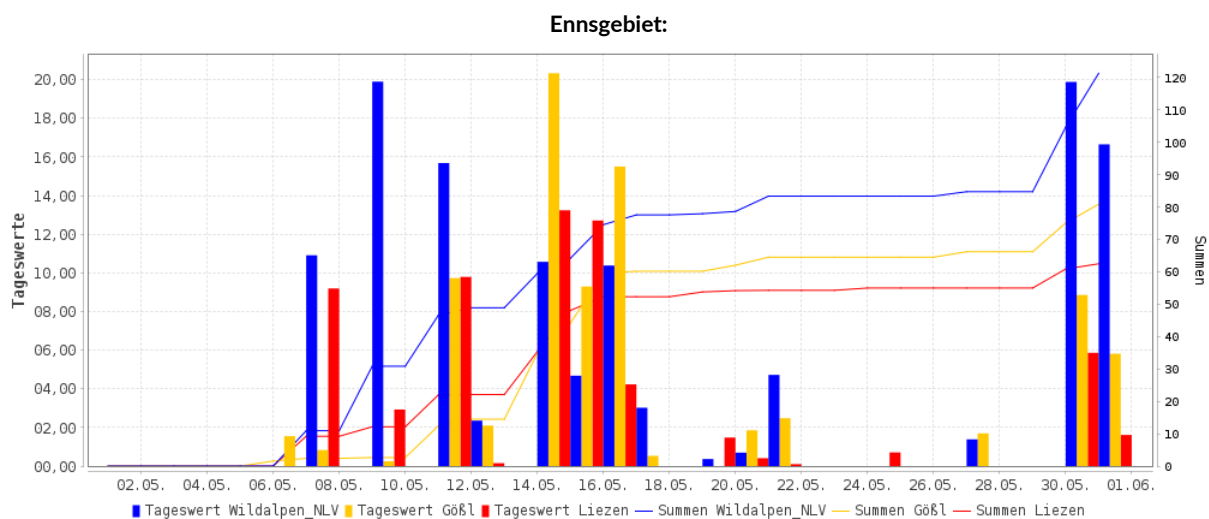


Abb. 1: Lage der betrachteten Niederschlagsstationen

Monatsübersicht Mai 2026							
Station		Niederschlag Monatssumme [mm]			Niederschlagssumme inkl. Berichtsmonat [mm]		
Name	Nummer	2026	1991-2020	Abweichung [%]	2026	1991-2020	Abweichung [%]
Gößl (Sh734m)	NL0010	80,8	138,3	-42	359,7	593,2	-39
Liezen (Sh634m)	NL1210	62,4	92,6	-33	195,1	353,2	-45
Wildalpen_NLV (Sh610m)	NL1740	121,2	145,7	-17	364,5	575,3	-37
Pöllau (Zentralstation) (Sh525m)	NL4576	67,0	96,2	-30	164,6	222,6	-26
Kraubath an der Mur (Sh586m)	NL2610	46,0	71,9	-36	110,3	194,7	-43
Breitenau bei Mixnitz (Sh615m)	NL3100	79,9	104,0	-23	166,9	275,4	-39
Graz-Andritz (Sh361m)	NL3390	84,6	91,0	-7	162,1	222,1	-27
Stainz_NLV (Sh336m)	NL3830	109,1	102,9	6	220,2	277,5	-21
Waltra (Sh380m)	NL3915	91,2	79,3	15	219,4	215,3	2
Frein an der Mürz (Sh867m)	NL2915	96,2	149,2	-36	366,8	576,4	-36
St.Ruprecht an der Raab_NLV (Sh400m)	NL4033	75,3	93,2	-19	175,0	221,6	-21
Oberwölz_NLV (Sh825m)	NL2141	33,4	69,7	-52	105,8	181,7	-42

Tabelle 1: Niederschlagssummen im Berichtsmonat im Vergleich zum langjährigen Mittel



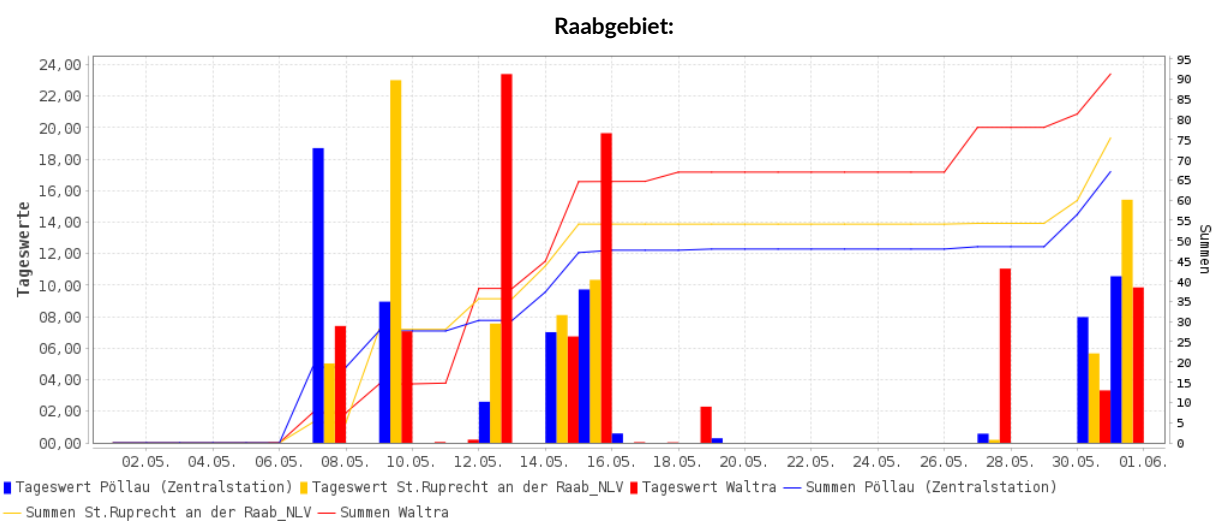
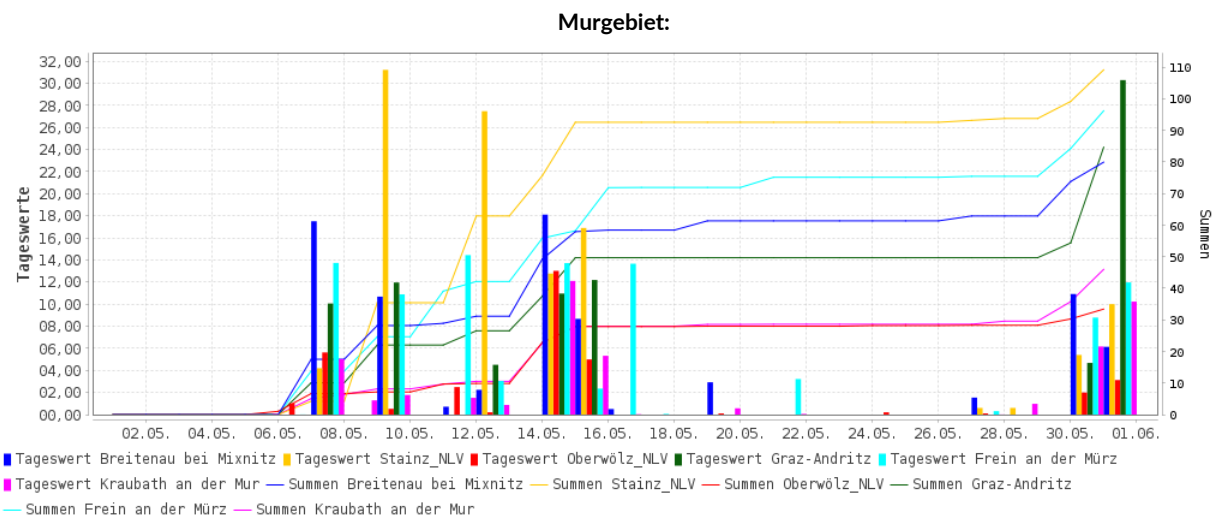


Abb. 2: Tagessummen und Summenlinien des Niederschlags in Flussgebieten [mm]

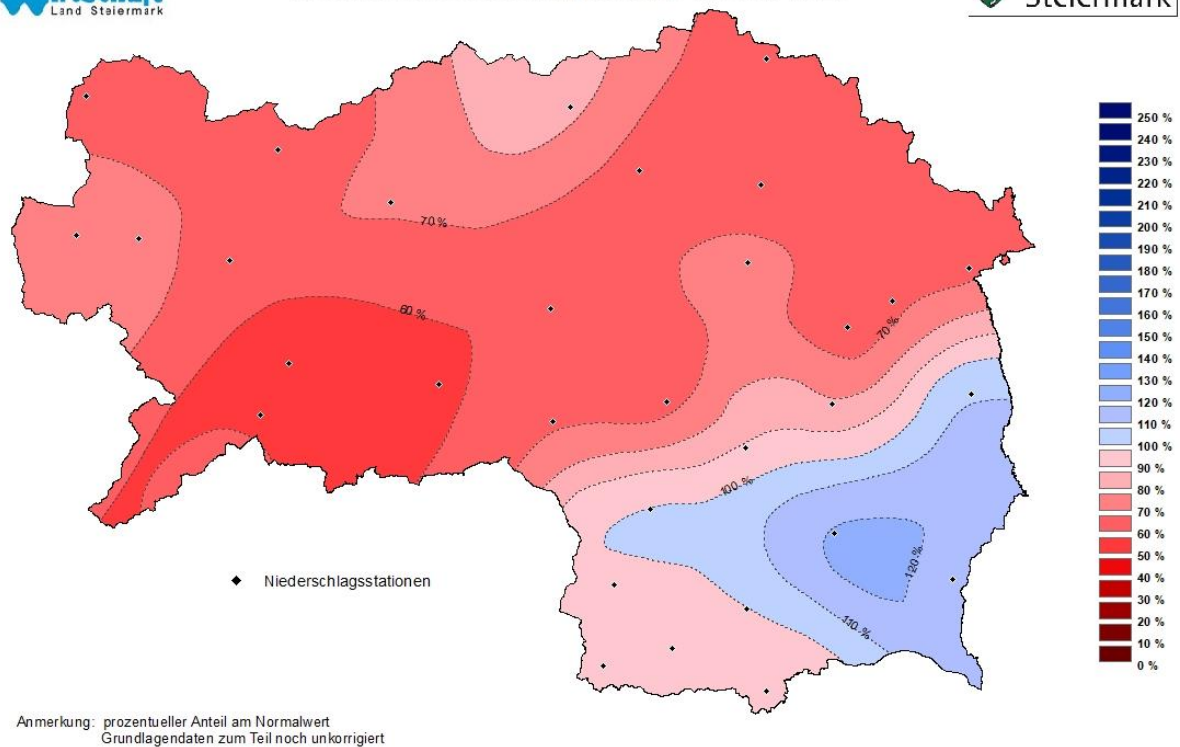


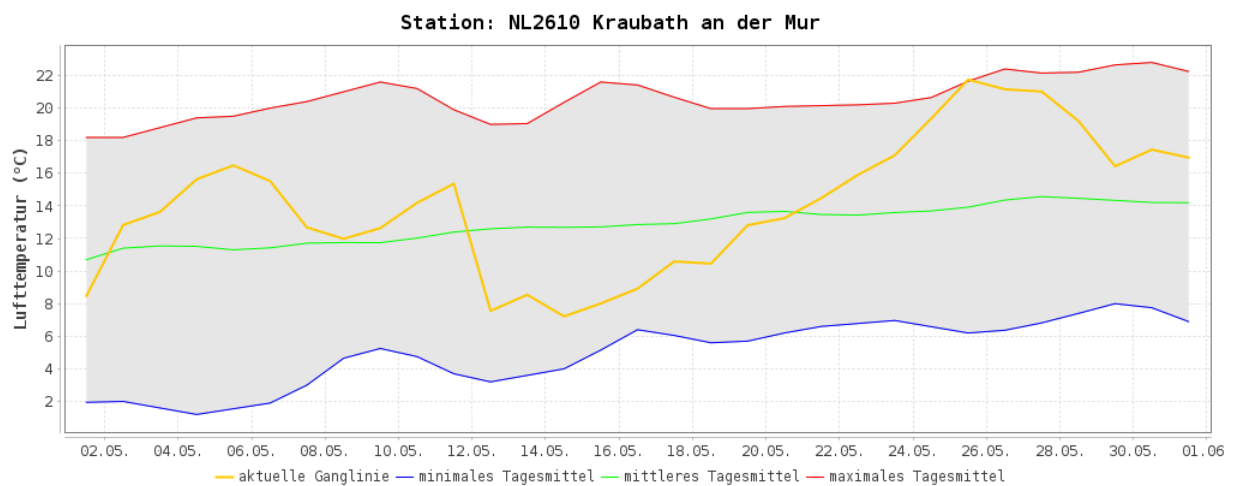
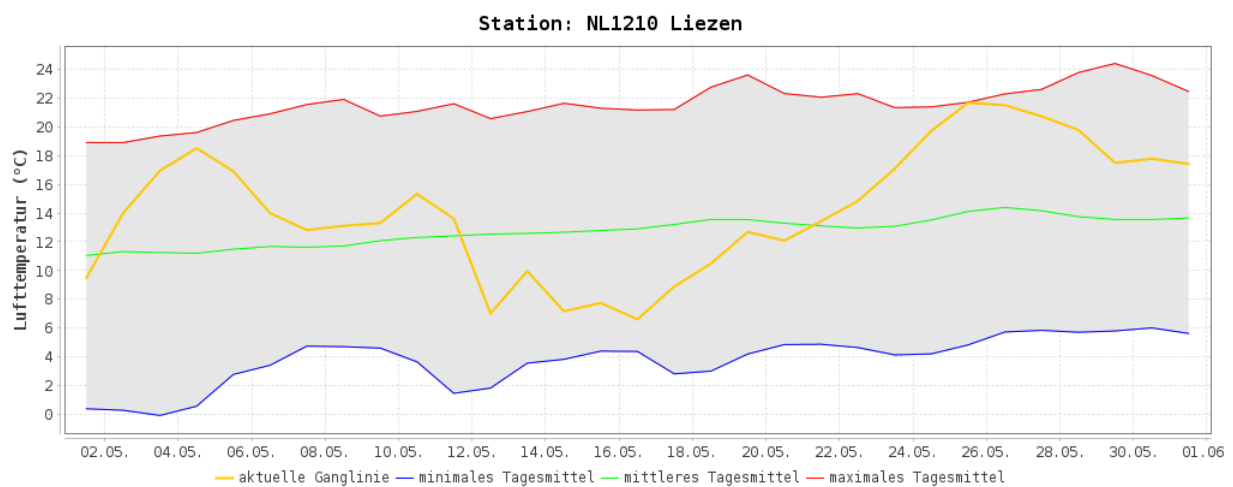
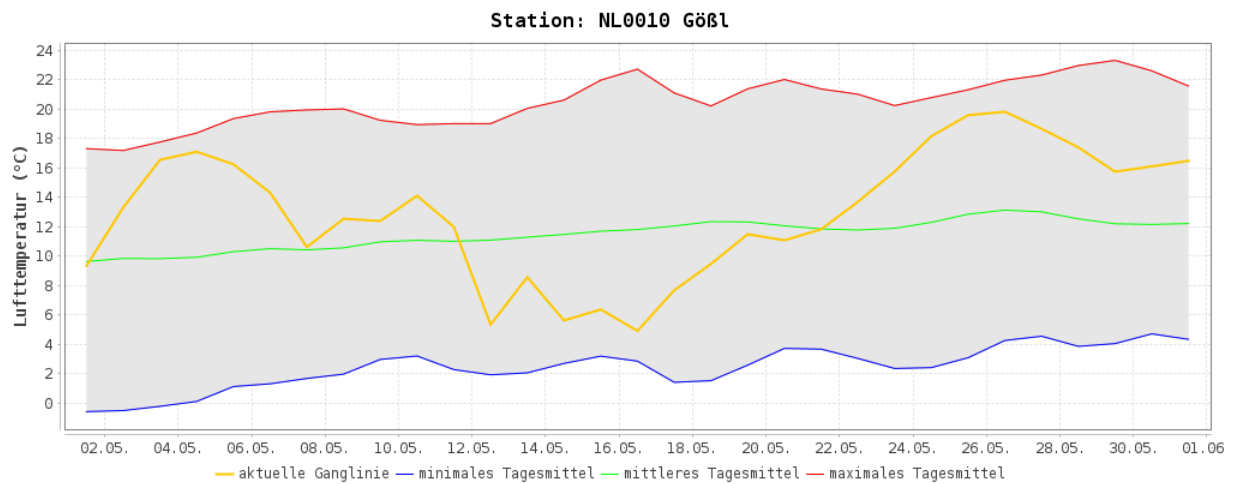
Abb. 3: Relative Niederschlagsmenge im Berichtsmonat in Prozent zum langjährigen Mittel

Lufttemperatur

Die Lufttemperaturen lagen im Mai an allen ausgewerteten Stationen über den langjährigen Mittelwerten (Tabelle 2). Die positiven Abweichungen reichten von +0,5 °C in Frein an der Mürz bis +1,7 °C in Oberwölz. Damit setzte sich die bereits seit Jahresbeginn beobachtete überdurchschnittlich warme Witterung fort. Die Tagesmittelwerte bewegten sich zwischen 3,7°C an der Station Frein und 23°C an der Station Oberwölz (Tabelle 3).

Monatsübersicht Mai 2026							
Station		Lufttemperatur Monatsmittel [°C]			Lufttemperatur Monatsmittel inkl. Berichtsmonat [°C]		
Name	Nummer	2026	1991-2020	Abweichung [°C]	2026	1991-2020	Abweichung [°C]
Göbl (Sh734m)	NL0010	13,4	12,0	1,4	5,4	4,0	1,4
Liezen (Sh634m)	NL1210	14,8	13,2	1,6	5,9	4,6	1,3
Kraubath an der Mur (Sh586m)	NL2610	14,6	13,4	1,2	5,8	4,8	1,0
Waltra (Sh380m)	NL3915	17,1	15,6	1,5	8,3	7,0	1,2
Frein an der Mürz (Sh867m)	NL2915	10,7	10,2	0,5	3,4	2,1	1,3
Oberwölz_NLV (Sh825m)	NL2141	14,1	12,4	1,7	5,6	4,1	1,5

Tabelle 2: Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich zum Mittel



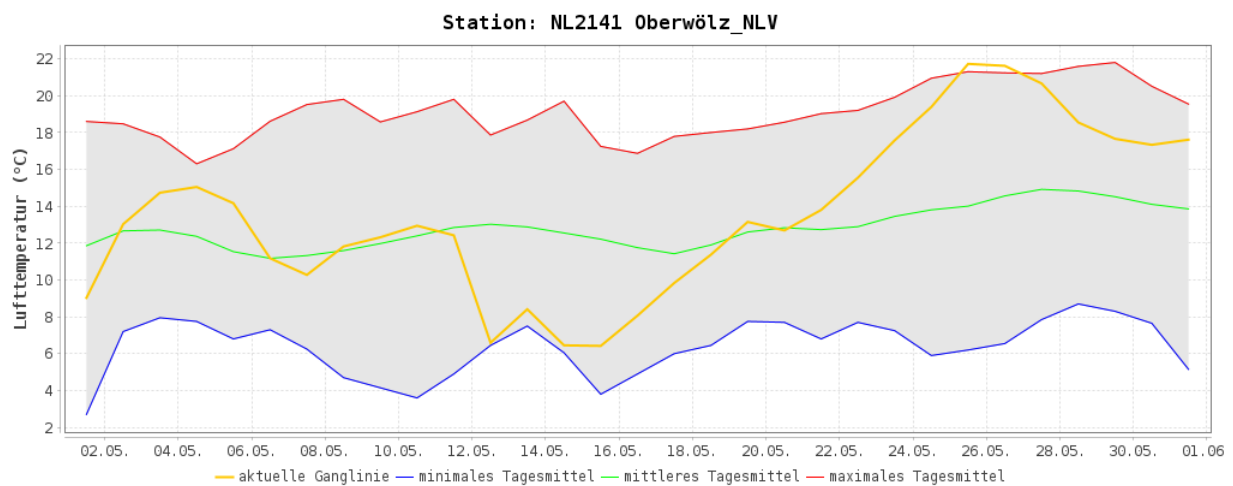
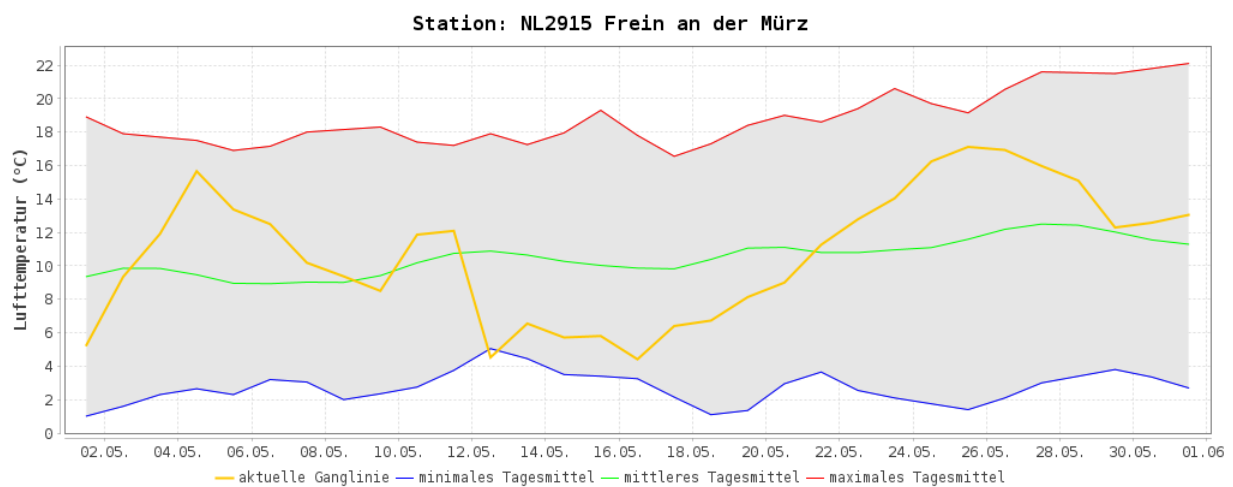
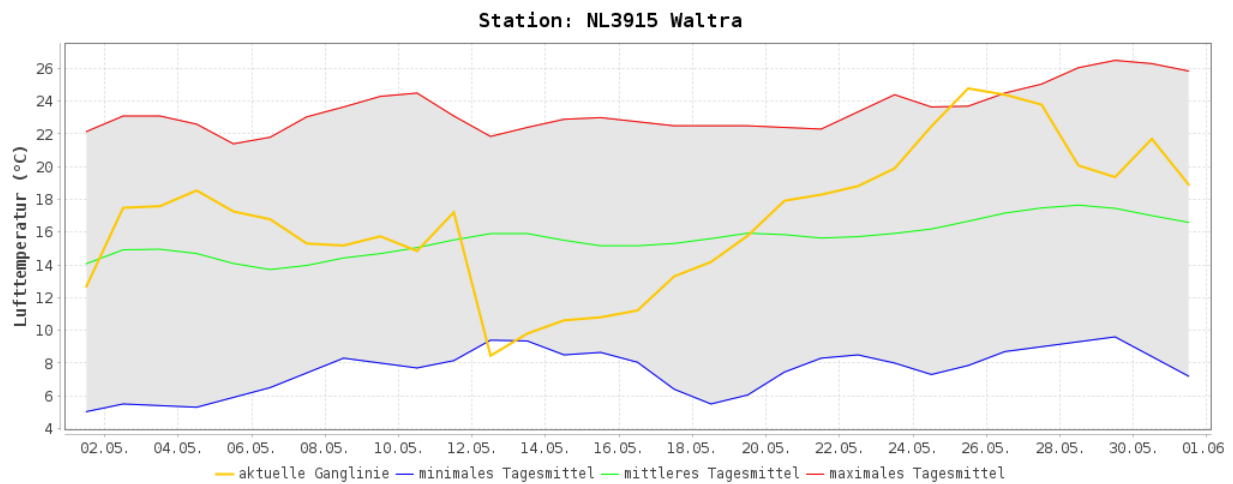


Abb. 4: Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich mit langjährigen Mittelwerten und Extrema [°C]

Station	Gößl	Liezen	Kraubath an der Mur	Waltra	Frein an der Mürz	Oberwölz_NLV
Minimum	4,1	6,4	7,5	7,5	3,7	6,4
Maximum	20,1	22,5	22,7	25,1	16,8	23,0

Tabelle 3: Extrema der Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat [°C]

Oberflächenwasser

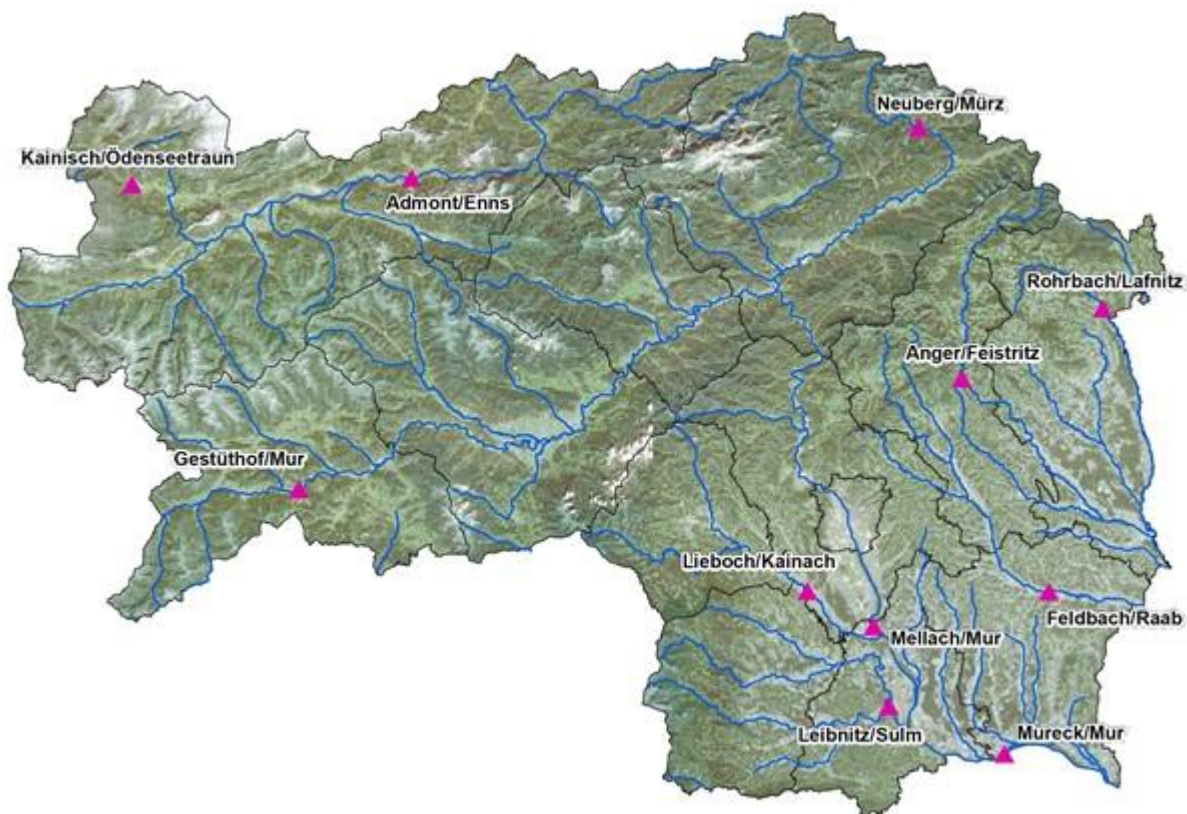


Abb. 5: Lage der betrachteten Pegel

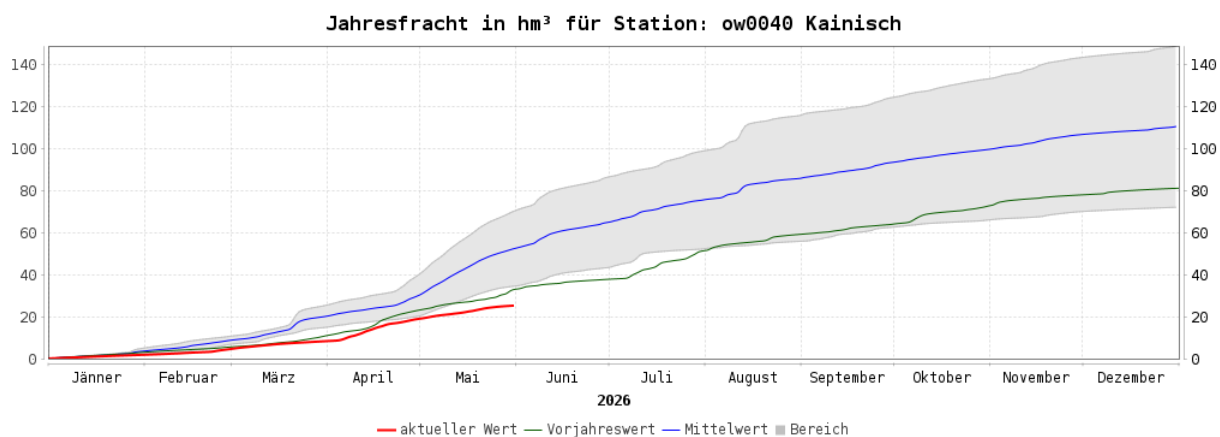
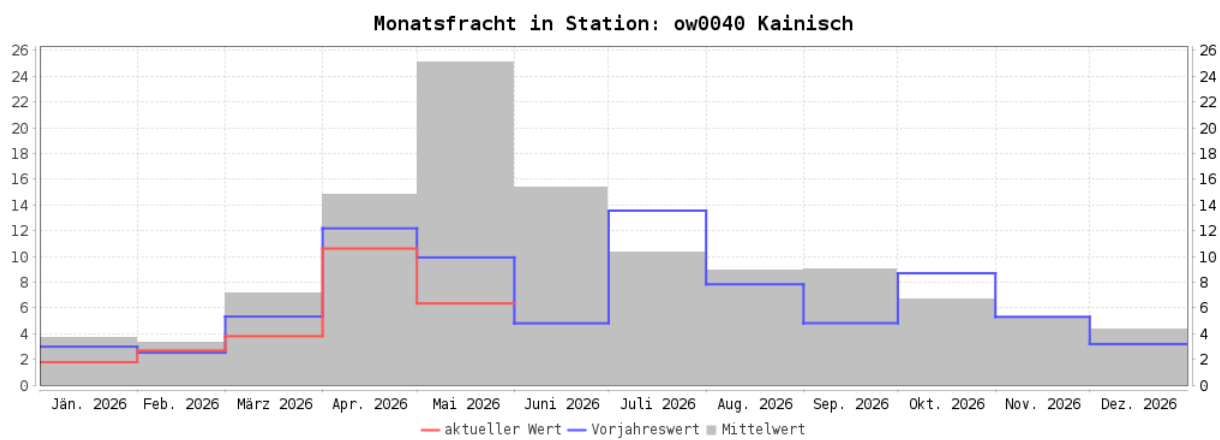
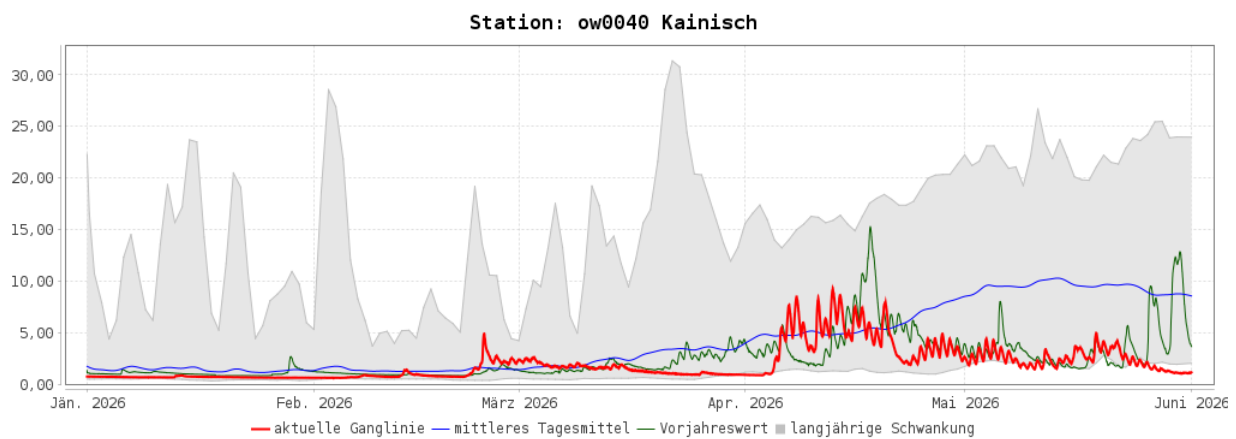
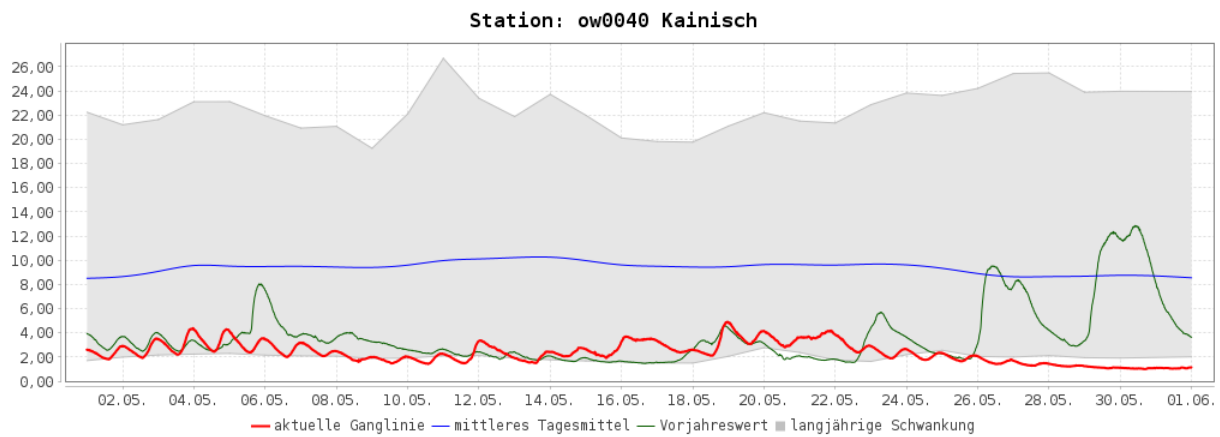
Im Berichtsmonat Mai lagen die Abflüsse in den steirischen Gewässern weiterhin deutlich unter den langjährigen Mittelwerten. Gegenüber dem bereits sehr trockenen April verschärfte sich die Abflusssituation in vielen Einzugsgebieten nochmals. Die stärksten negativen Abweichungen wurden an den Pegeln Kainisch/Kainischtraun (-75 %), Neuberg/Mürz (-72 %), Lieboch/Kainach (-71 %), Gestüthof/Mur (-70 %) und Mureck/Mur (-70 %) festgestellt. Ebenfalls deutlich unterdurchschnittliche Abflüsse zeigten Mellach/Mur (-69 %), Leibnitz/Sulm (-68 %) und Admont/Enns (-65 %). Die geringsten Abweichungen wurden an den Pegeln Rohrbach/Lafnitz (-51 %) und Feldbach/Raab (-55 %) registriert (Tabelle 4, Abbildung 7).

Die Durchflussganglinien verliefen während des gesamten Monats überwiegend deutlich unter den langjährigen Vergleichswerten. Trotz einzelner Niederschlagsereignisse kam es nur zu kurzfristigen und vergleichsweise geringen Abflussanstiegen. Die seit Februar anhaltende unterdurchschnittliche Wasserführung setzte sich somit auch im Mai fort und erreichte in mehreren Einzugsgebieten die bislang stärksten Defizite des Jahres (Abbildung 6).

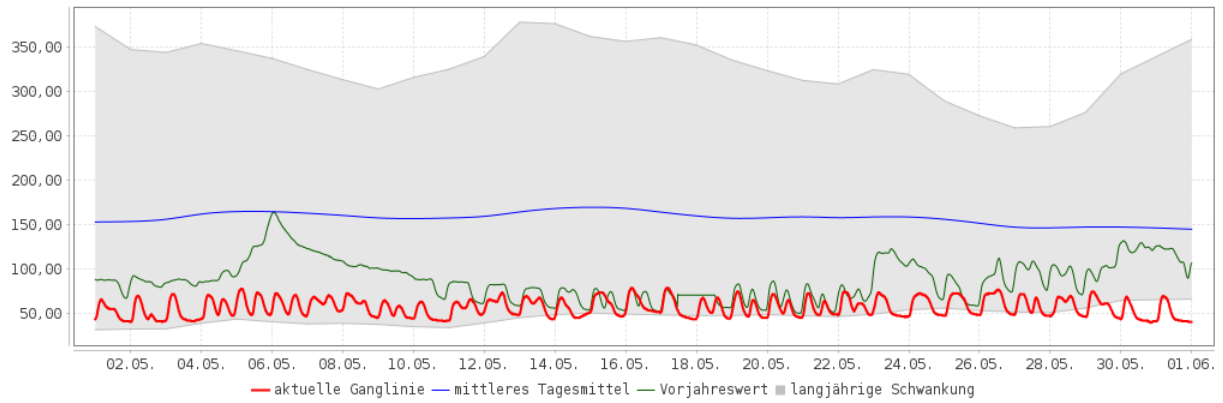
Auch bei den Gesamtfrachten wurden an sämtlichen ausgewerteten Pegeln deutliche Unterschreitungen der langjährigen Vergleichswerte festgestellt. Die stärksten negativen Abweichungen traten an der Kainischtraun (-51 %), an der Mürz bei Neuberg (-47 %) sowie an der Enns bei Admont und der Mur bei Mellach (jeweils -45 %) auf. Insgesamt spiegeln die Frachten die ausgeprägte Niedrigwassersituation des Berichtsmonats wider (Tabelle 4, Abbildung 7).

Monatsübersicht Mai 2026						
Station	Mittlerer Monatsdurchfluss [m³]			Fracht inkl. Berichtsmonat [m³]		
Name	2026	langjähriges Mittel	Abweichung [%]	2026	langjähriges Mittel	Abweichung [%]
Kainisch/Kainischtraun	2,4	9,6	-75	27,0	55,1	-51
Admont (Enns)/Enns	56,7	160,1	-65	593,7	1073,2	-45
Feldbach/Raab	2,4	5,3	-55	55,7	65,4	-15
Rohrbach an der Lafnitz/Lafnitz	1,3	2,7	-51	24,8	31,0	-20
Anger/Feistritz	2,3	6,1	-62	46,6	63,4	-26
Gestüthof/Mur	21,2	70,9	-70	243,5	417,8	-42
Neuberg an der Mürz/Mürz	3,5	12,6	-72	59,7	112,5	-47
Lieboch/Kainach	2,7	9,3	-71	73,5	102,5	-28
Leibnitz/Sulm	5,3	16,3	-68	133,2	187,2	-29
Mureck (Schreibpegel)/Mur	70,7	234,8	-70	1101,2	1854,2	-41
Mellach/Mur	56,9	184,7	-69	732,3	1337,8	-45

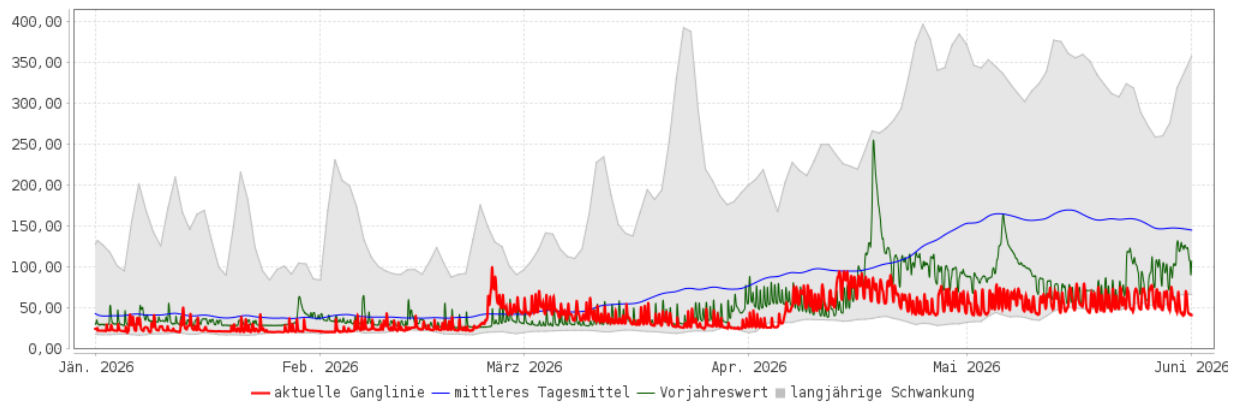
Tabelle 4: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten



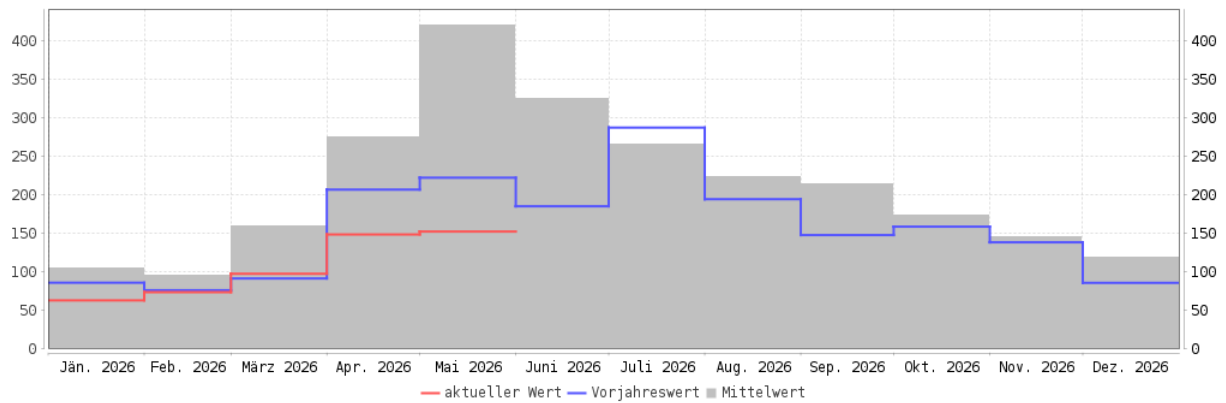
Station: ow1554 Admont (Enns)



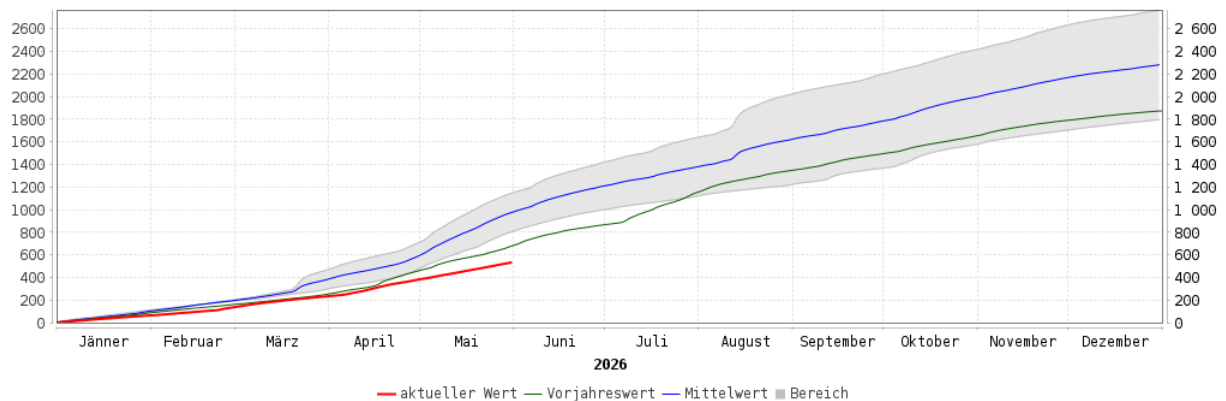
Station: ow1554 Admont (Enns)

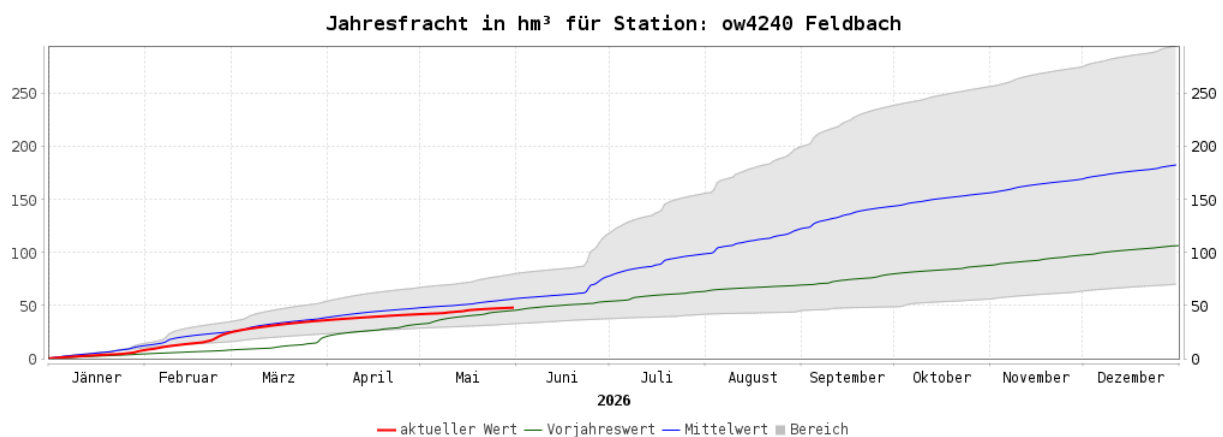
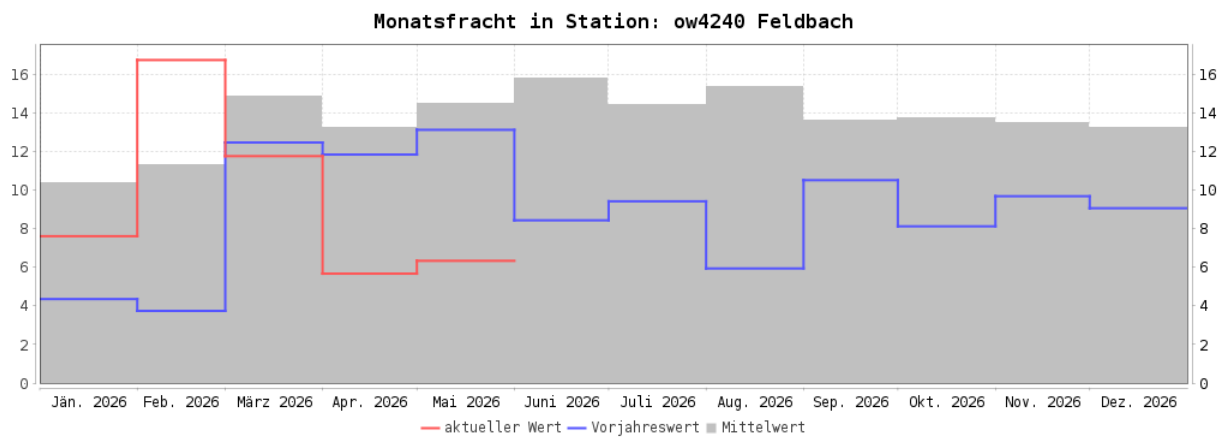
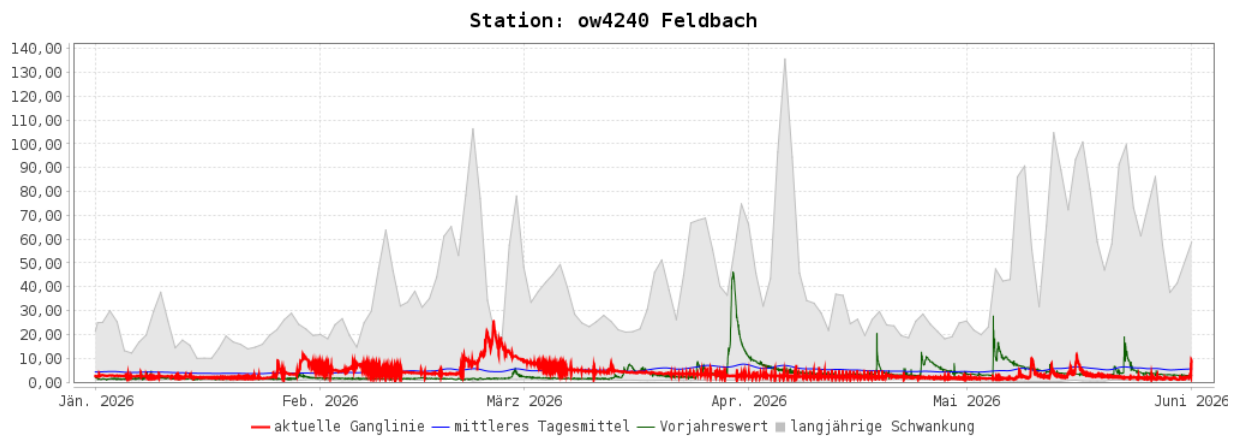
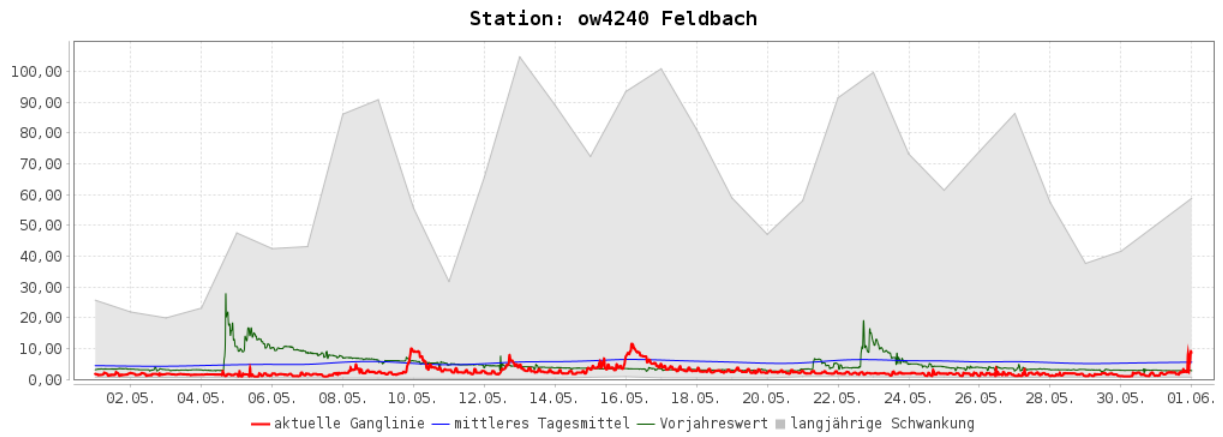


Monatsfracht in Station: ow1554 Admont (Enns)

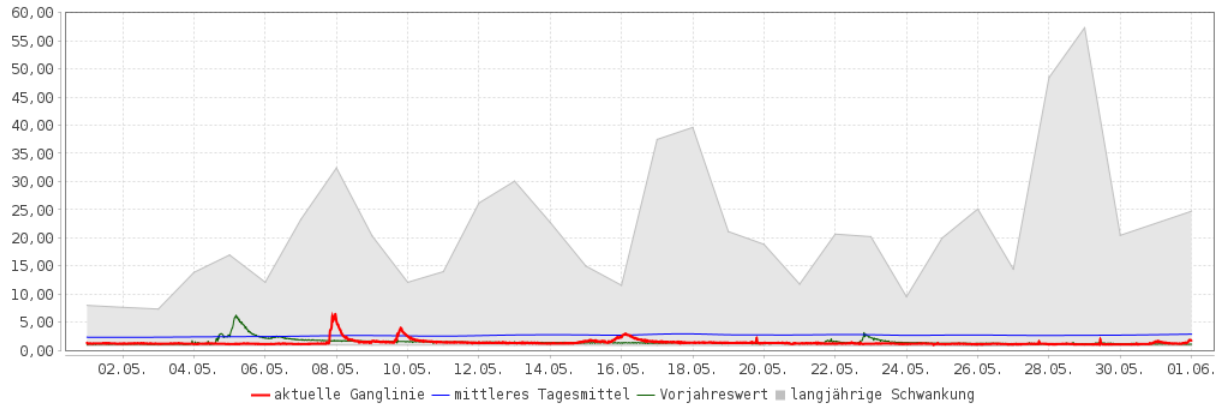


Jahresfracht in hm³ für Station: ow1554 Admont (Enns)

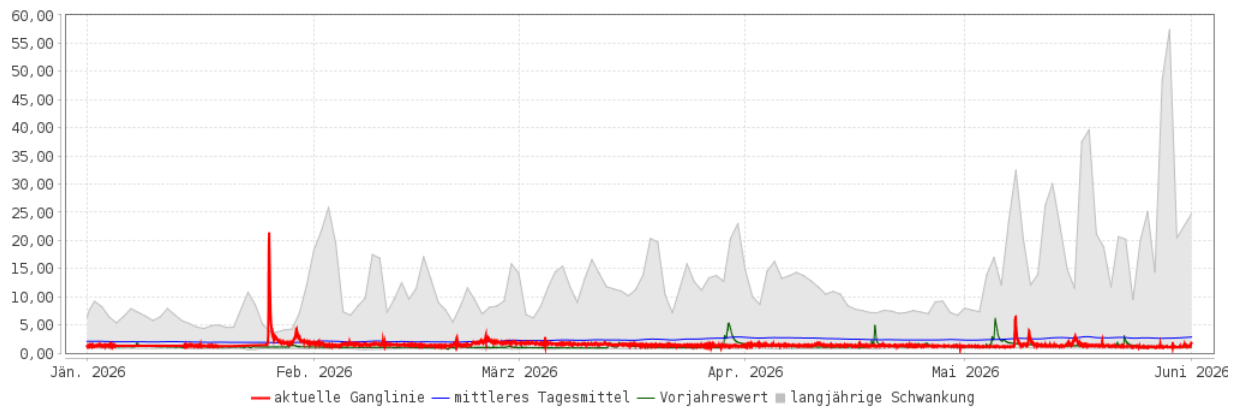




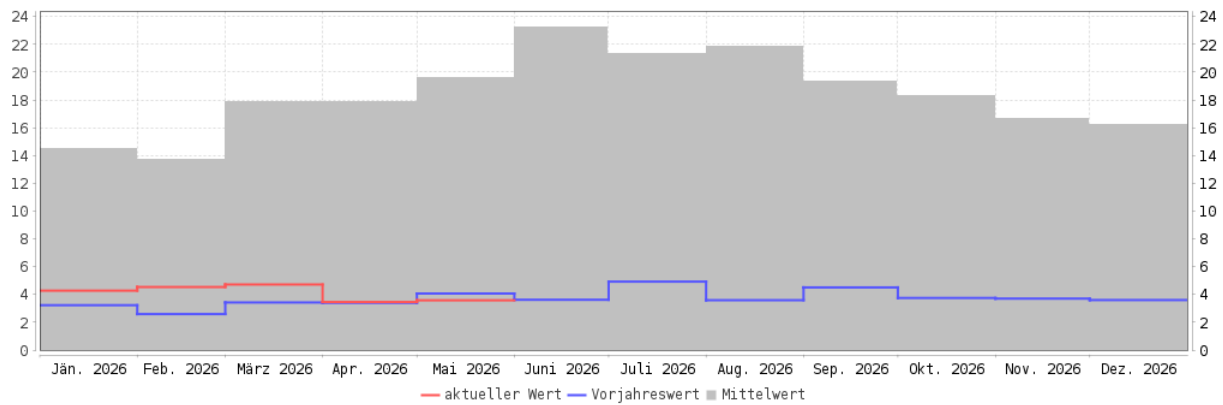
Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz



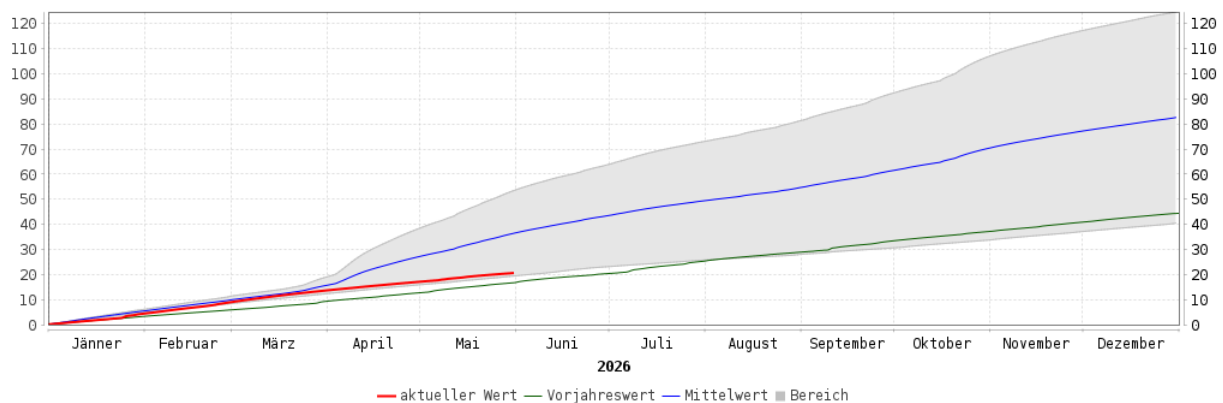
Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz

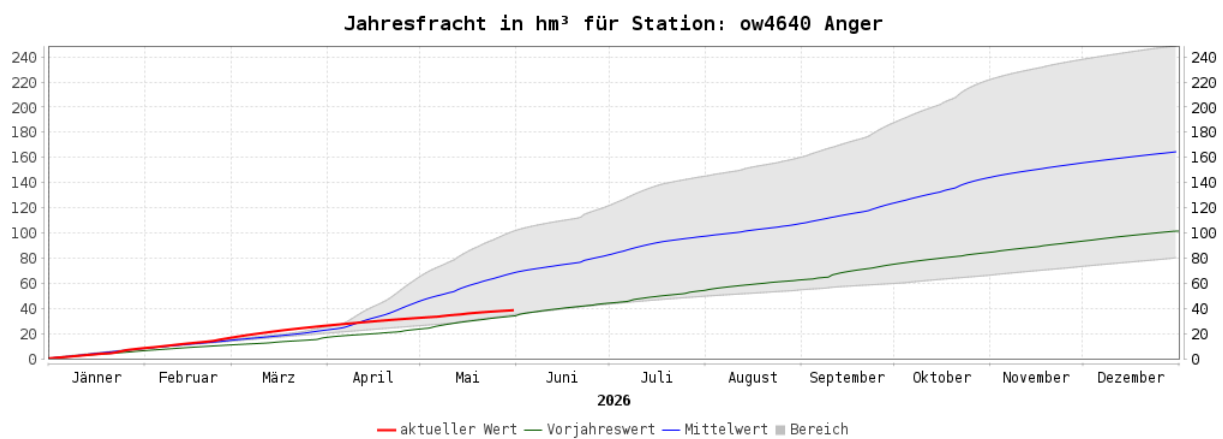
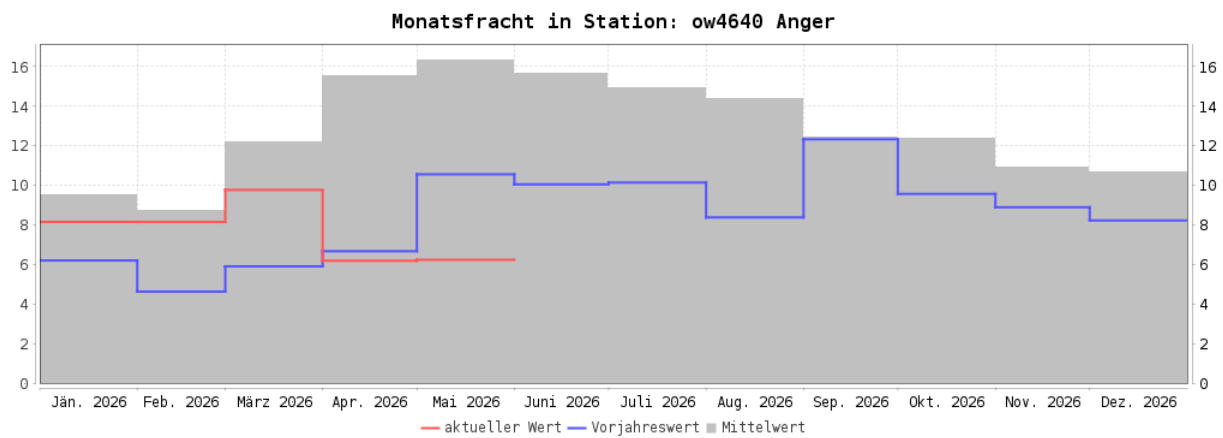
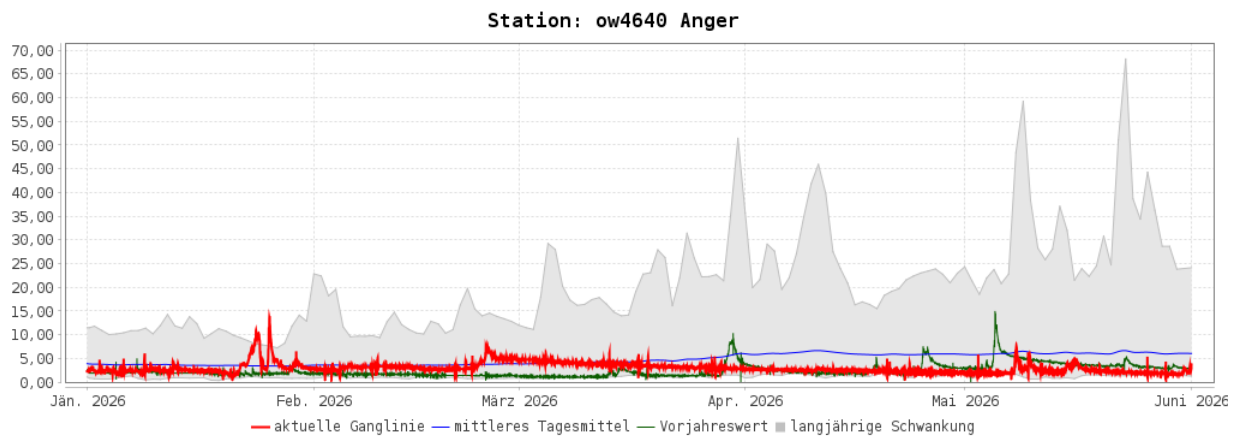
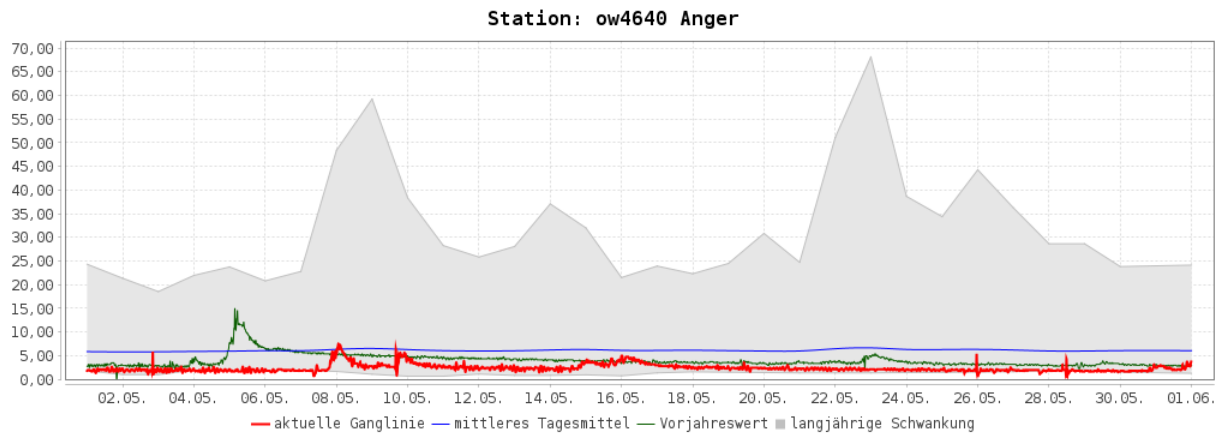


Monatsfracht in Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz

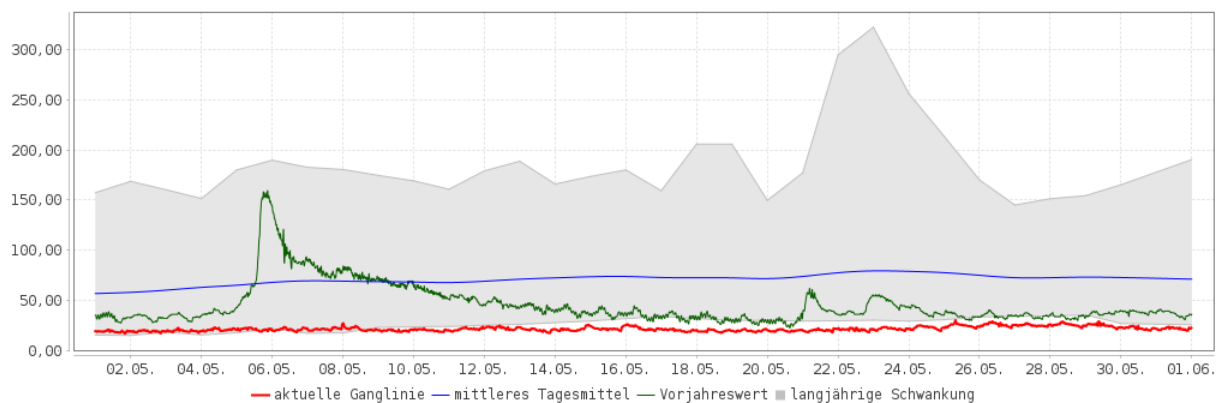


Jahresfracht in hm^3 für Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz

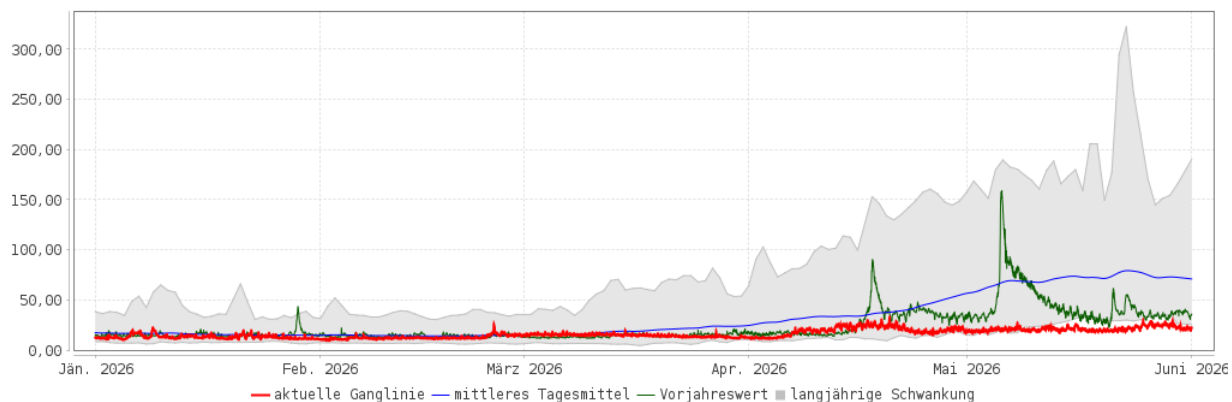




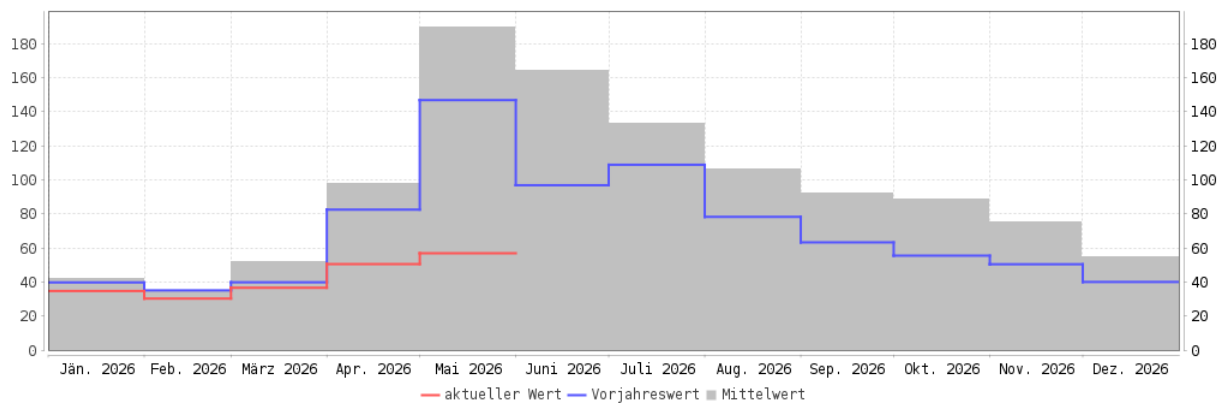
Station: ow2055 Gestüthof



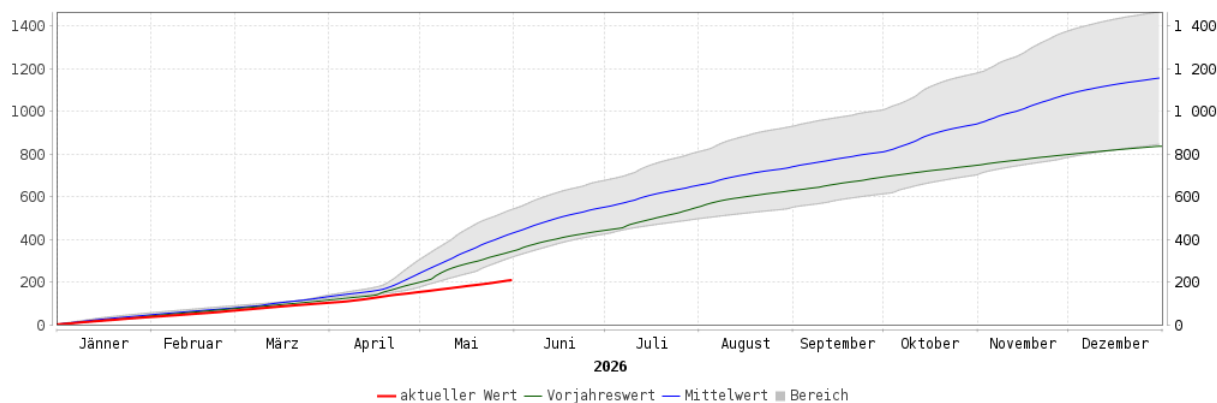
Station: ow2055 Gestüthof



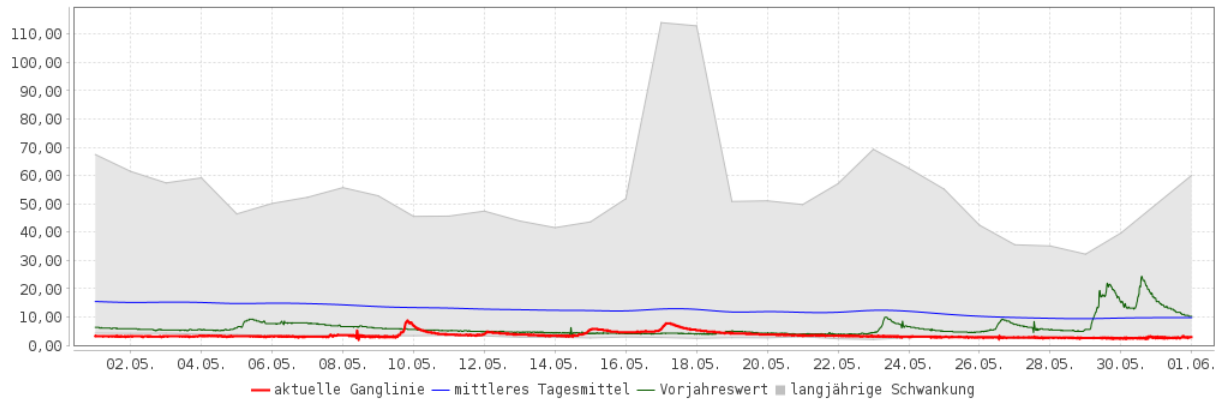
Monatsfracht in Station: ow2055 Gestüthof



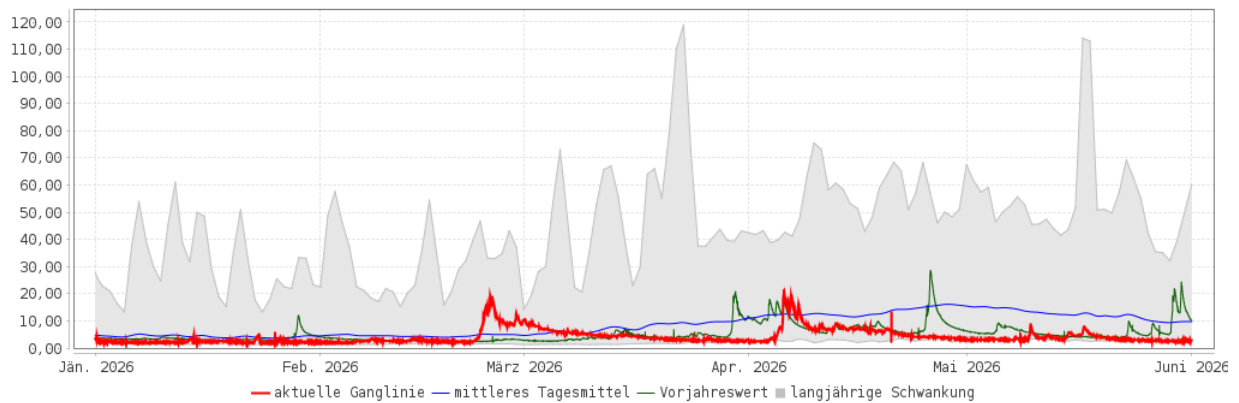
Jahresfracht in hm³ für Station: ow2055 Gestüthof



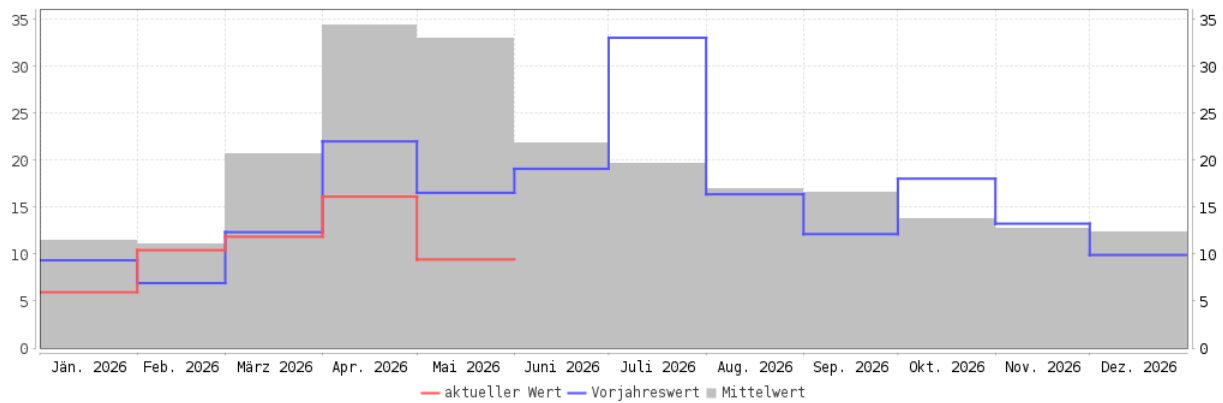
Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



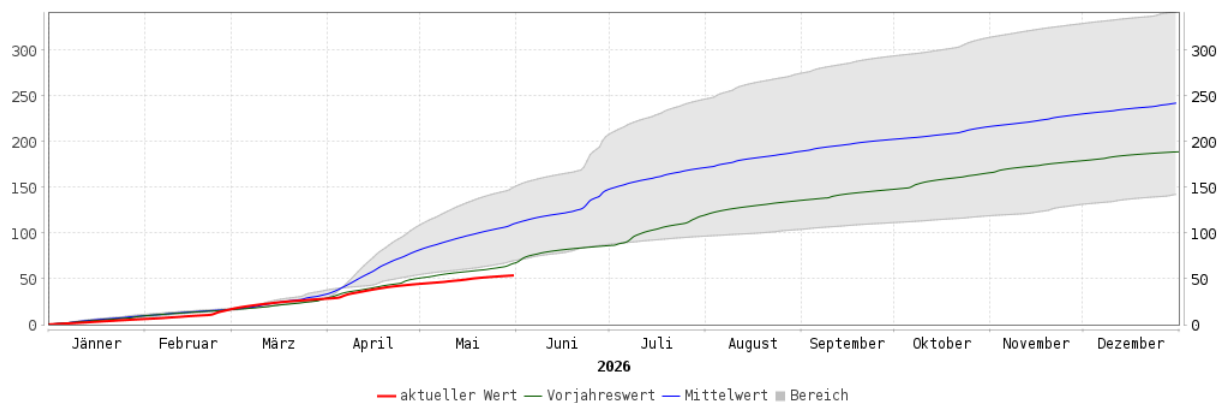
Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



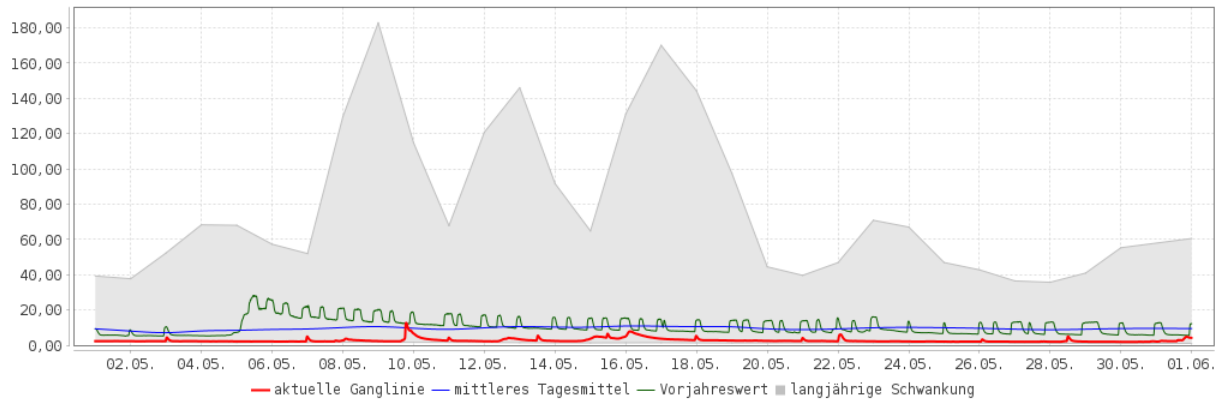
Monatsfracht in Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



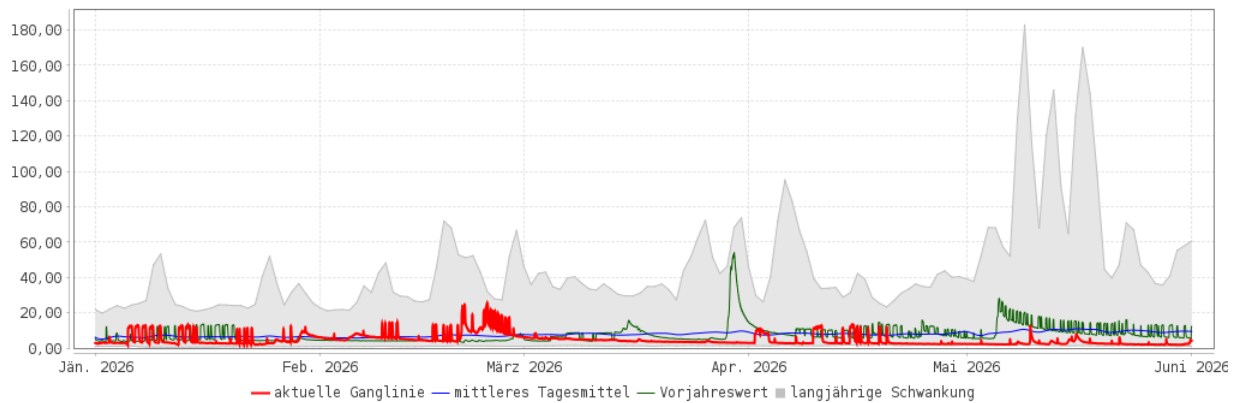
Jahresfracht in hm^3 für Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



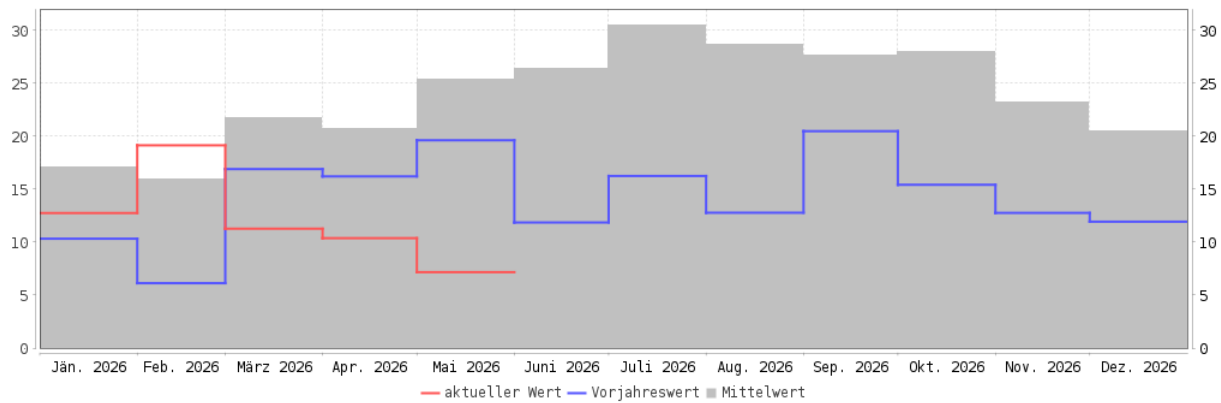
Station: ow3701 Lieboch



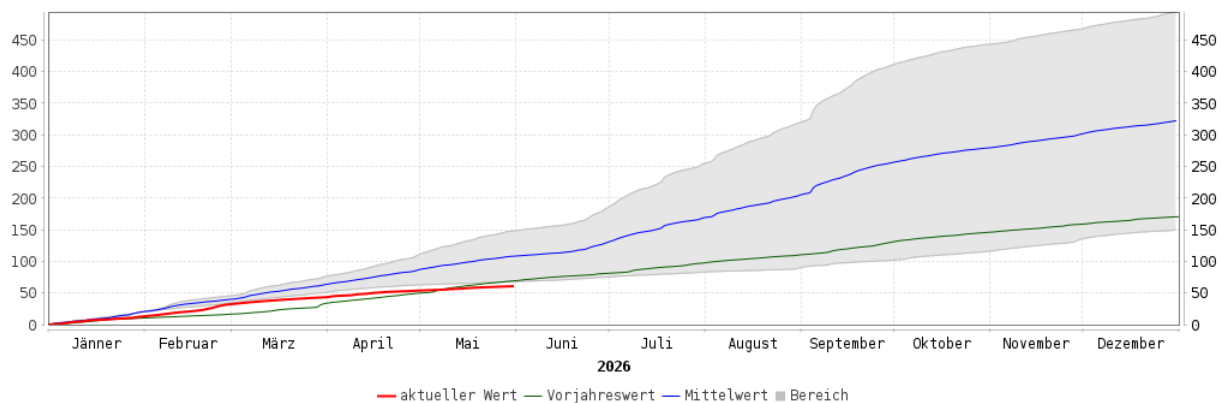
Station: ow3701 Lieboch

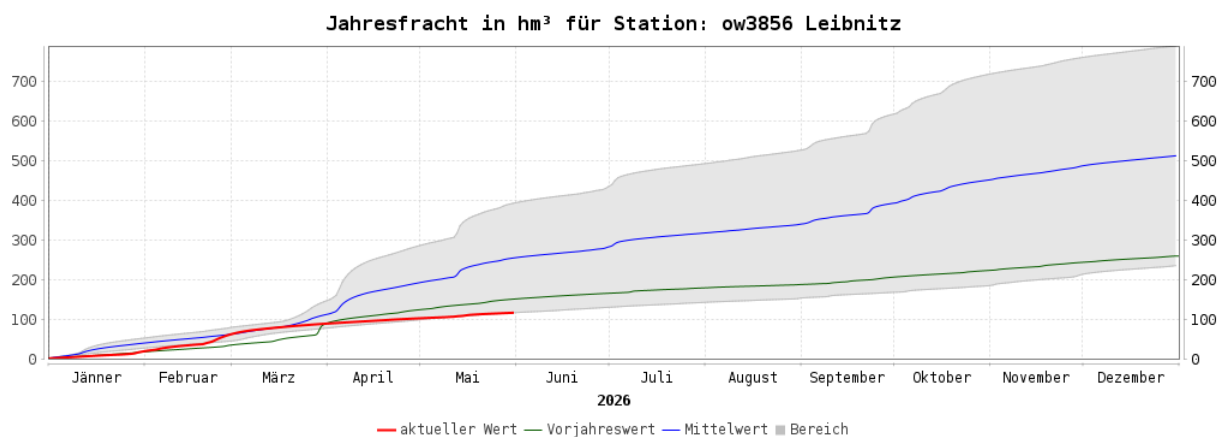
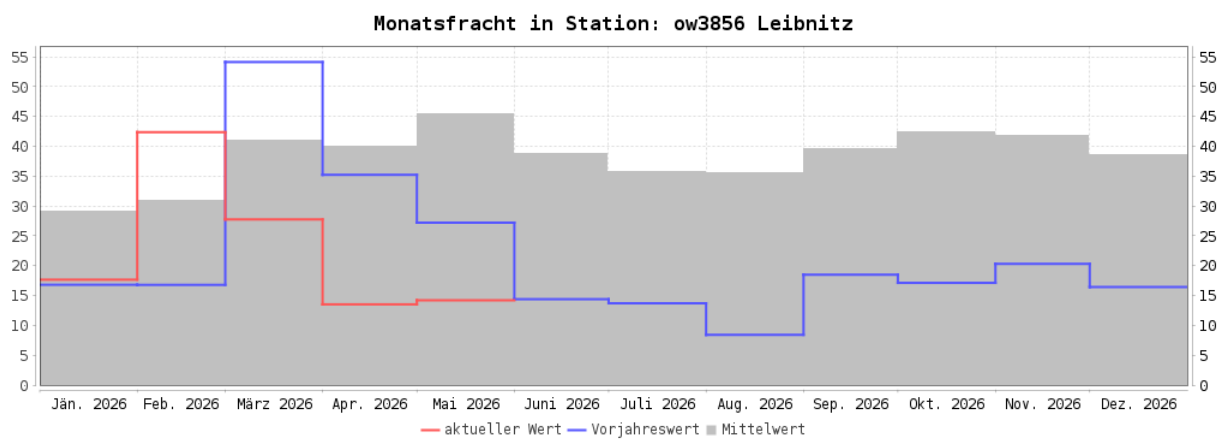
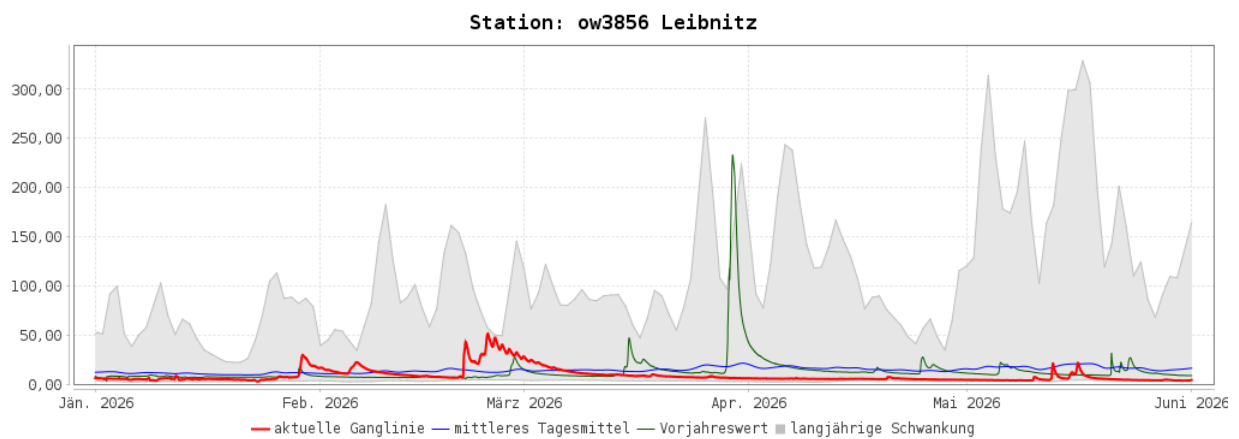
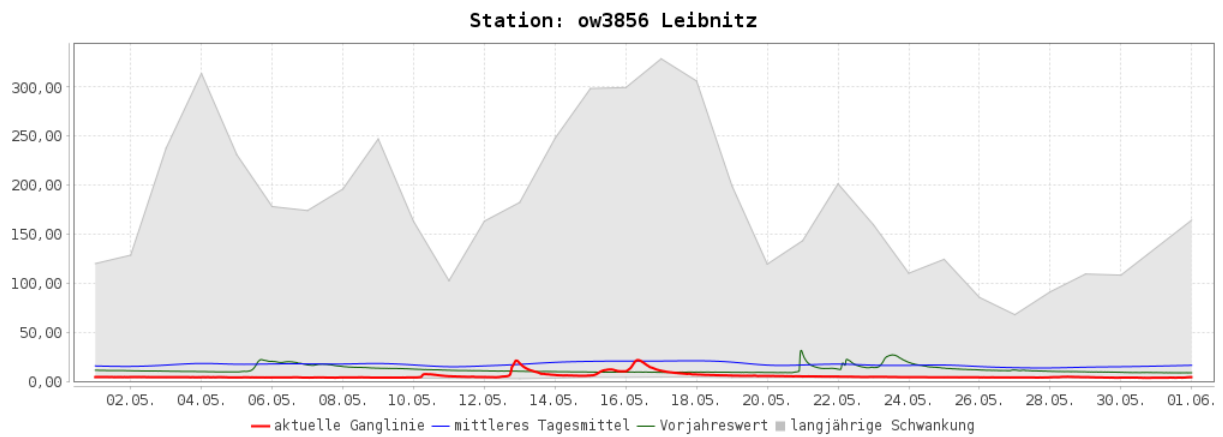


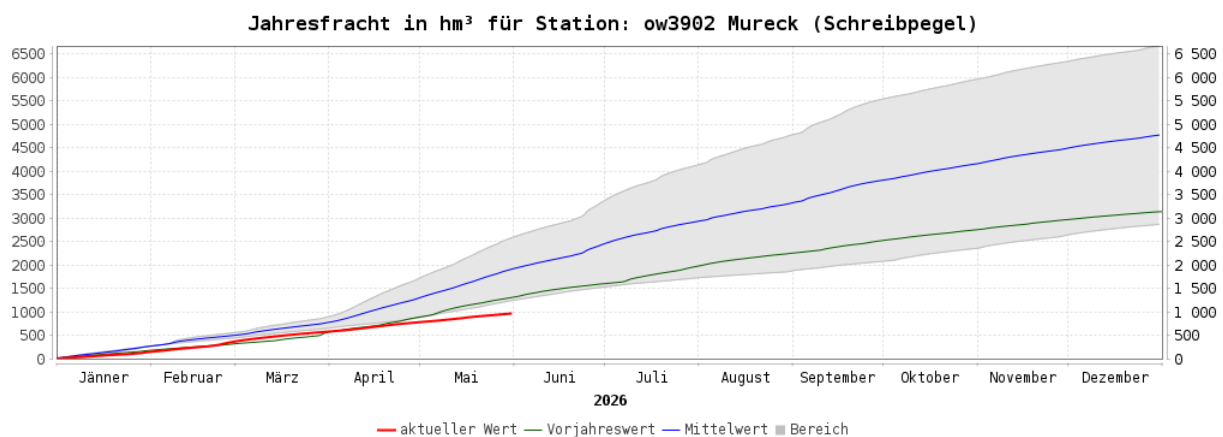
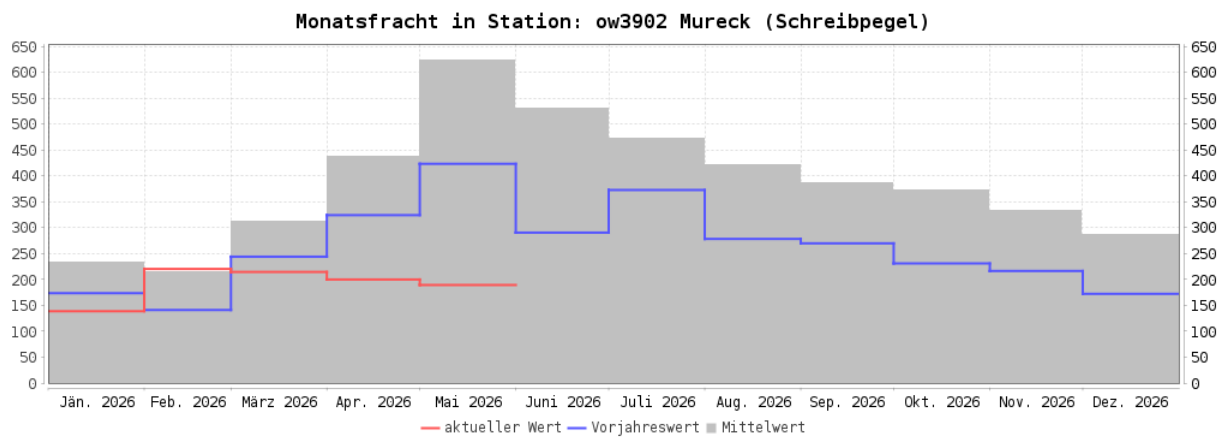
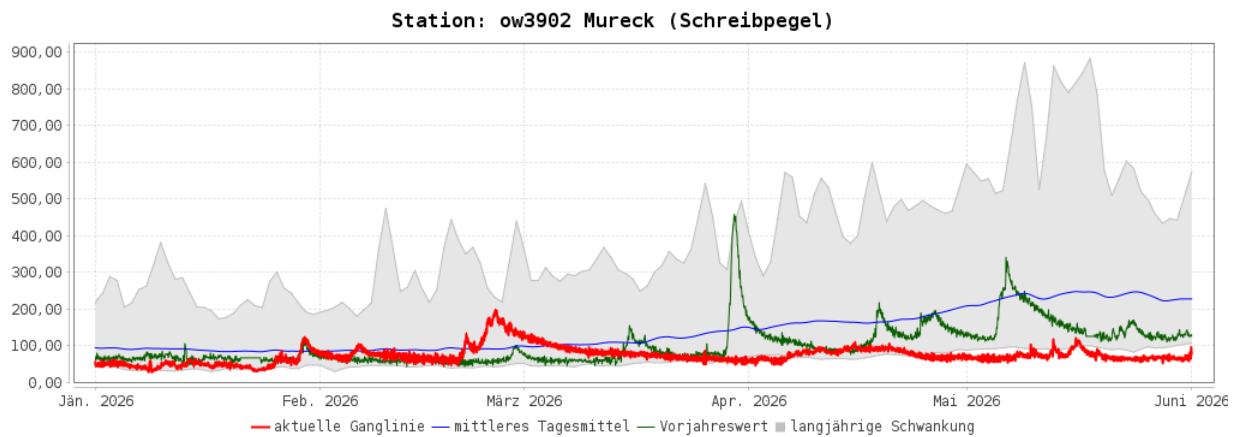
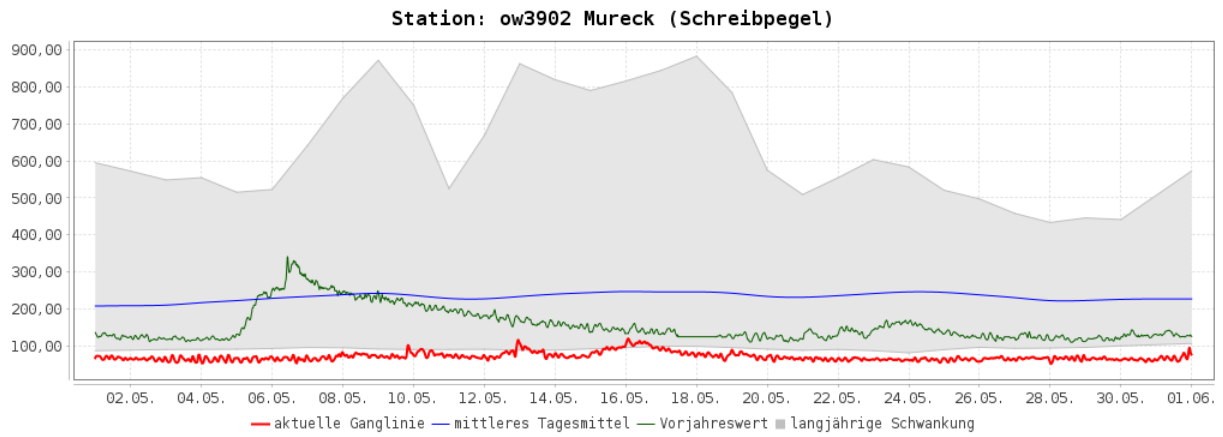
Monatsfracht in Station: ow3701 Lieboch



Jahresfracht in hm^3 für Station: ow3701 Lieboch







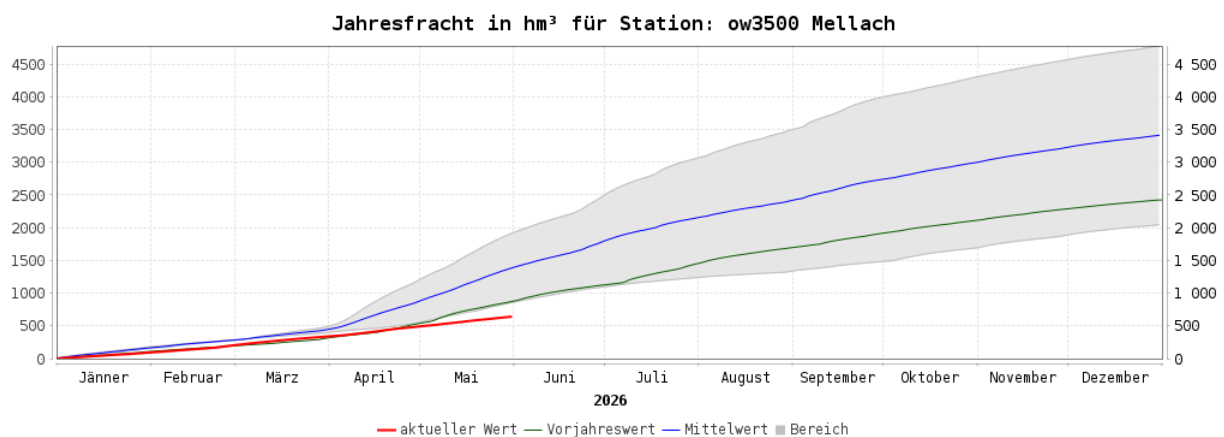
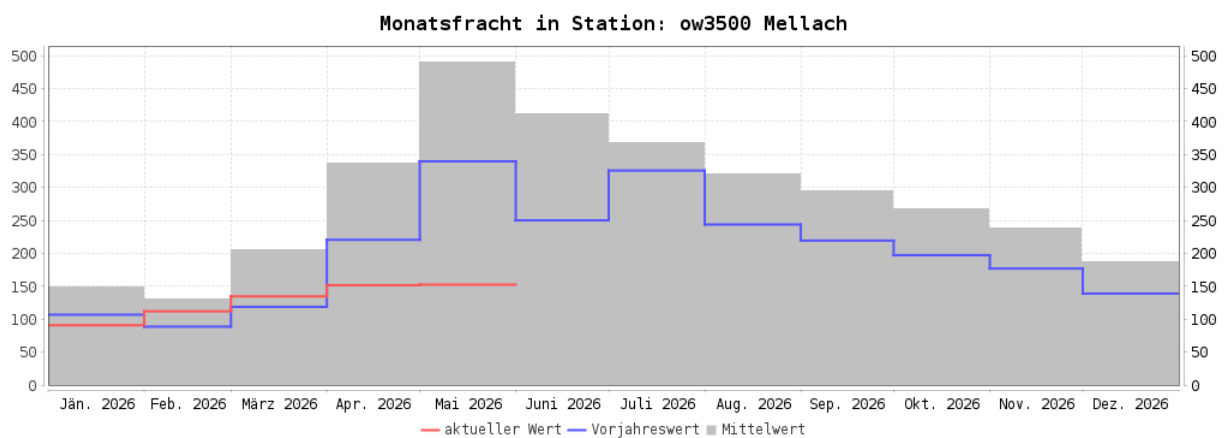
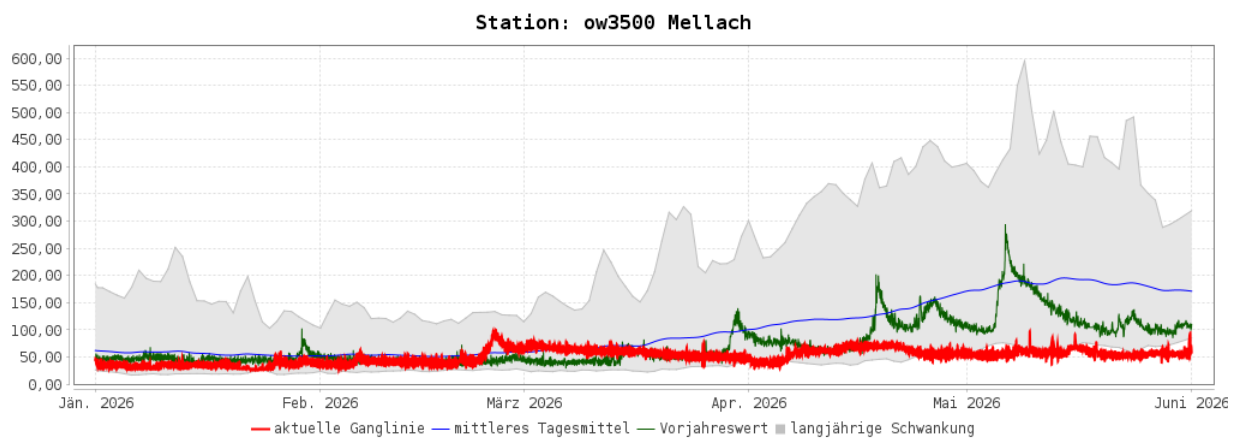
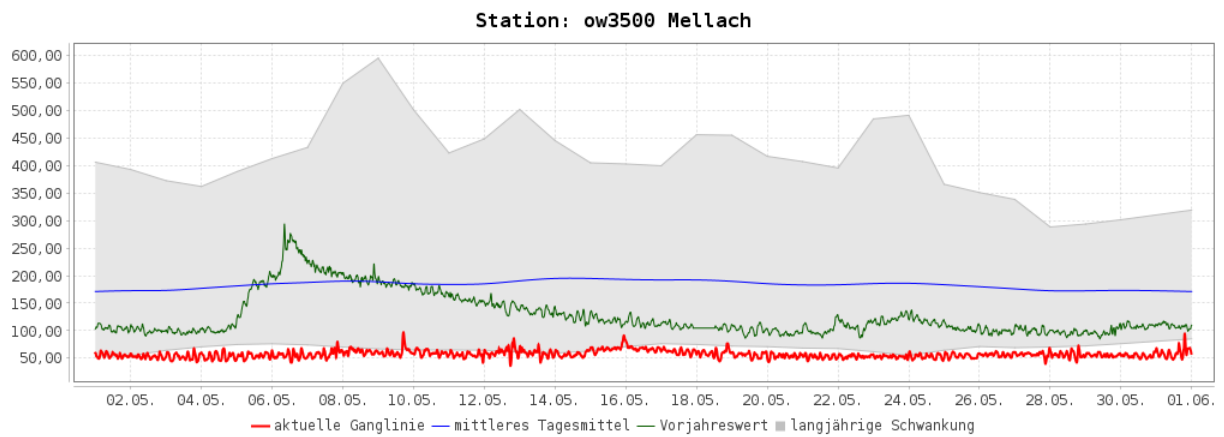


Abb. 6: Durchflussganglinien im Berichtsmonat (ganz oben, in [m³/s], im Gesamtjahr (zweites von oben, [m³/s], Monatsfrachten (zweites von unten) und Jahresfrachten (ganz unten) im Vergleich zum Vorjahr, zu langjährigen Mittelwerten und Extrema

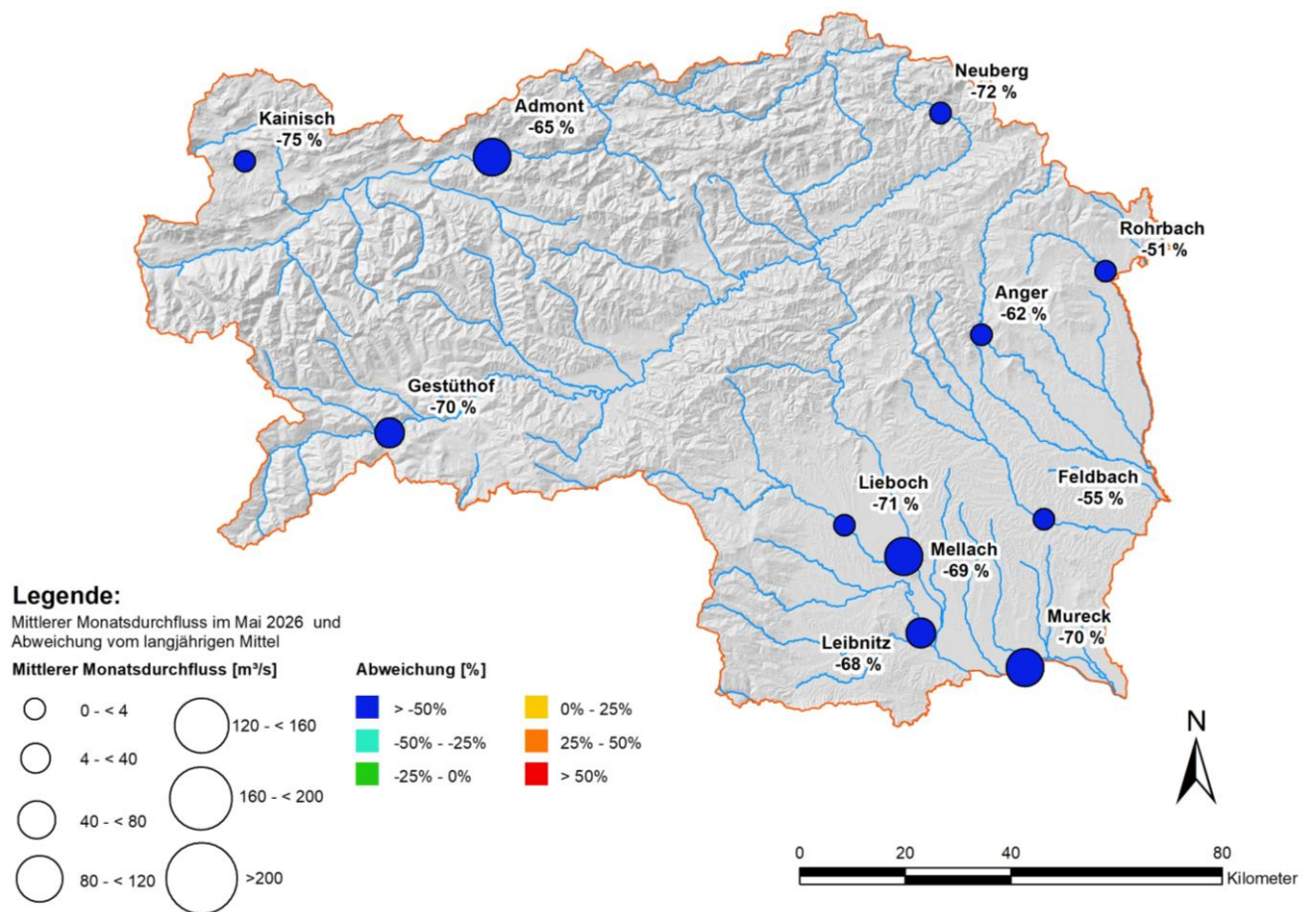


Abb. 7: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

Schwebstoff

Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm Mai 2026:

Dargestellt werden die vorkorrigierte Sondenganglinie [mg/l], der Durchfluss [m^3/s], der Transport [kg/s] und die Tagessummen sowie daraus folgernd die Monatssumme [t], (Abbildung 8Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden., Tabelle 5).

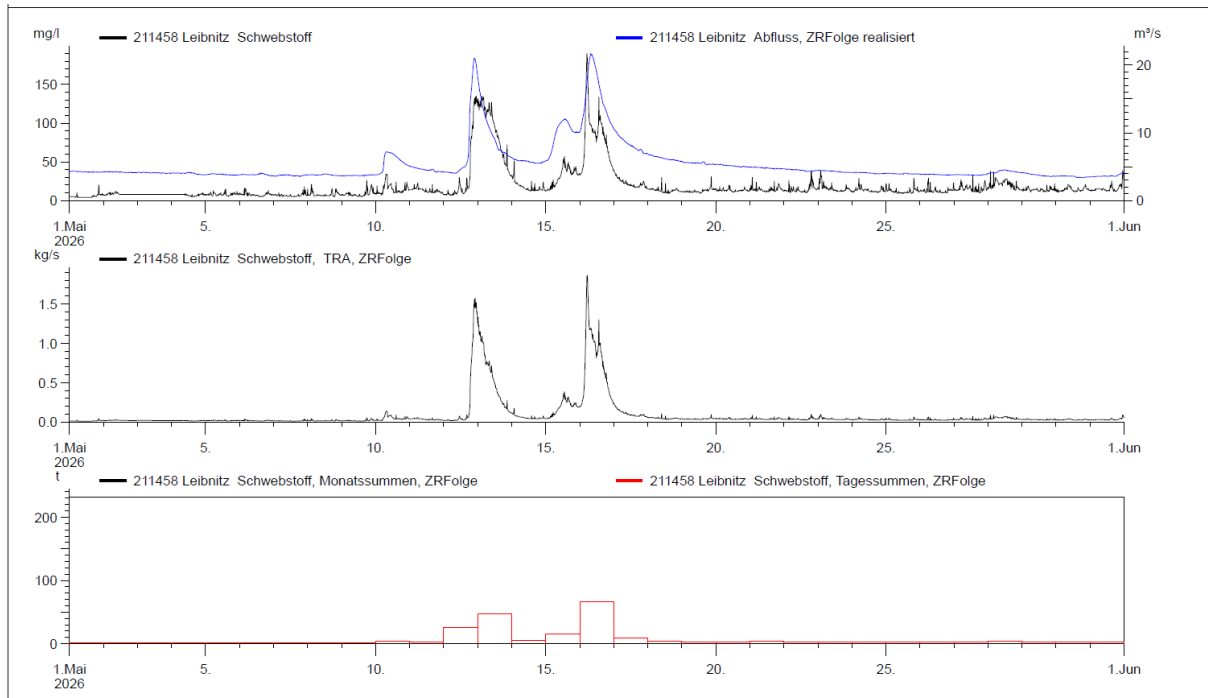


Abb. 8: Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm Mai 2026

Schwebstoffkennwerte			
	Mittelwert	Minimum	Maximum
Sonde, kontinuierlich [mg/l]	19	4	190
Abfluss [m^3/s]	5,30	3,34	21,7
Schwebstofftransport [kg/s]	0,09	0,01	1,86
Schwebstofffracht Tagessummen [t]	7	1	67
Schwebstofffracht Monatssumme [t]	ca. 230		

Tabelle 5: Gegenüberstellung der errechneten Schwebstoffkennwerte der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm Mai 2026

Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck/Mur Mai 2026:

Dargestellt werden die vorkorrigierte Sondenganglinie [mg/l], der Durchfluss [m³/s], der Transport [kg/s] und die Tagessummen sowie daraus folgernd die Monatssumme [t], (Abbildung 9, Tabelle 6).

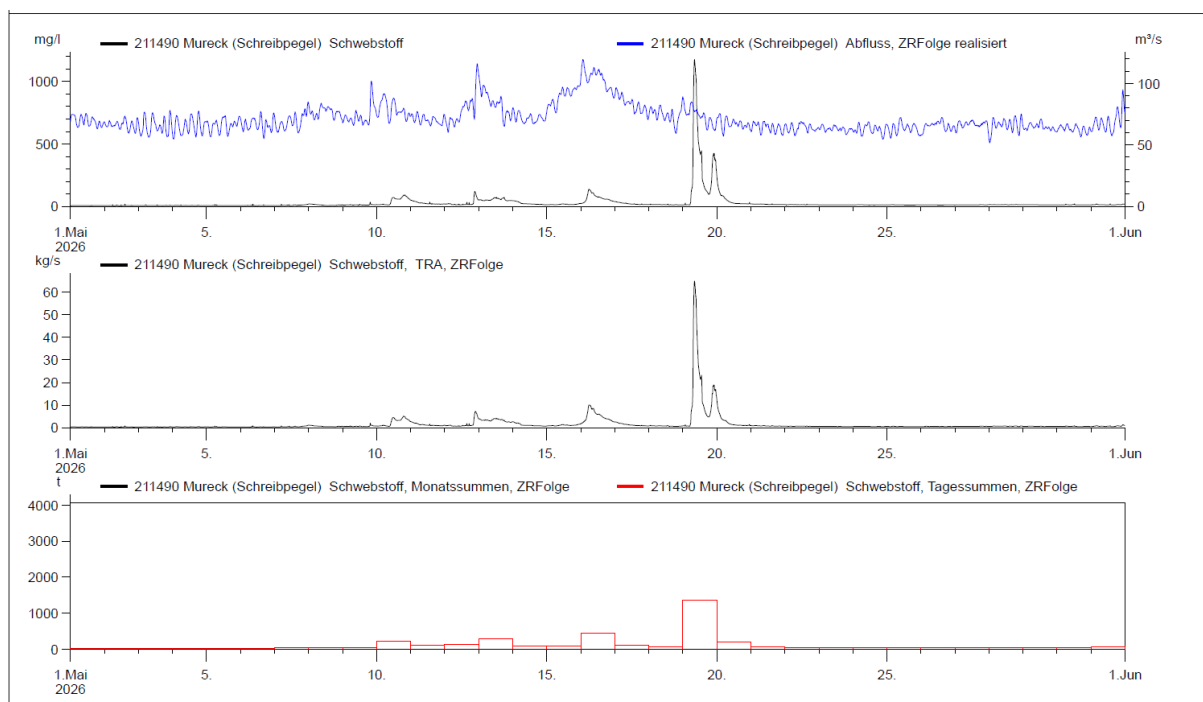


Abb. 9: Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck/Mur Mai 2026

Schwebstoffkennwerte			
	Mittelwert	Minimum	Maximum
Sonde, kontinuierlich [mg/l]	28	5	1176
Abfluss [m ³ /s]	71,1	51,6	119
Schwebstofftransport [kg/s]	1,52	0,24	64,9
Schwebstofffracht Tagessummen [t]	131	29	1362
Schwebstofffracht Monatssumme [t]	ca. 4.100		

Tabelle 6: Gegenüberstellung der errechneten Schwebstoffkennwerte der Pegelmessstelle Mureck/Mur Mai 2026

Unterirdisches Wasser



Abb. 10: Lage der betrachteten Grundwasserpegel

Im Mai zeigten die Monatsmittel der Grundwasserstände im Vergleich zu den langjährigen Mittelwerten weiterhin überwiegend unterdurchschnittliche Verhältnisse. Gegenüber den Vormonaten setzte sich an zahlreichen Messstellen die fallende beziehungsweise stagnierende Entwicklung fort. Überdurchschnittliche Grundwasserstände wurden lediglich im Feistritztal (+0,40 m) und im Raabtal (+0,15 m) registriert (Tabelle 7, Abbildung 11).

Die größten negativen Abweichungen wurden an der Messstelle Brunn im Mittleren Murtal (-0,80 m) festgestellt, gefolgt von Zettling im Grazer Feld (-0,64 m) und Liezen im Ennstal (-0,63 m). Auch im Oberen Murtal (-0,42 m), im Unteren Murtal (-0,33 m) sowie im Leibnitzer Feld (-0,28 m) lagen die Grundwasserstände deutlich unter den langjährigen Mittelwerten (Tabelle 7, Abbildung 11).

Die Ganglinien der Grundwasserstände verliefen insgesamt auf stabilem Niveau, jedoch überwiegend unterhalb der langjährigen Vergleichswerte. Besonders im Grazer Feld, im Mittleren Murtal und im Ennstal verstärkten sich die bereits seit Jahresbeginn bestehenden Defizite. Die seit mehreren Monaten anhaltenden Niederschlagsdefizite wirkten sich zunehmend auf die Grundwassersituation aus, während im Feistritz- und Raabtal weiterhin leicht überdurchschnittliche Verhältnisse beobachtet wurden (Abbildung 12).

Grundwassermessstelle	Grundwassergebiet	Mai - Mittel			Differenz (m) 2026-Reihe
		2026	Reihe		
Zettling, Br 3552	Grazer Feld	317,84	1965-2022	318,48	-0,64
Untergralla, BI 3810	Leibnitzer Feld	269,82	1962-2022	270,10	-0,28
Brunn, BI 2647	Mittleres Murtal	567,46	1976-2022	568,26	-0,80
Diepersdorf, BI 38915	Unteres Murtal	224,67	1981-2022	225,00	-0,33
Wartberg, BI 2985	Mürztal	579,16	1988-2022	579,38	-0,22
Moos, BI 4313	Sulmtal	346,61	1997-2022	346,82	-0,21
Kroisbach, BI 5637	Feistritztal	327,60	2000-2022	327,20	0,40
Johnsdorf, BI 5251	Raabtal	262,76	1998-2022	262,61	0,15
Frojach, BI 2191	Oberes Murtal	754,09	2005-2022	754,51	-0,42
Liezen, BI 1311	Ennstal	630,97	2007-2022	631,60	-0,63

Tabelle 7: Monatsmittel der Grundwasserstände (m.ü.A.) im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

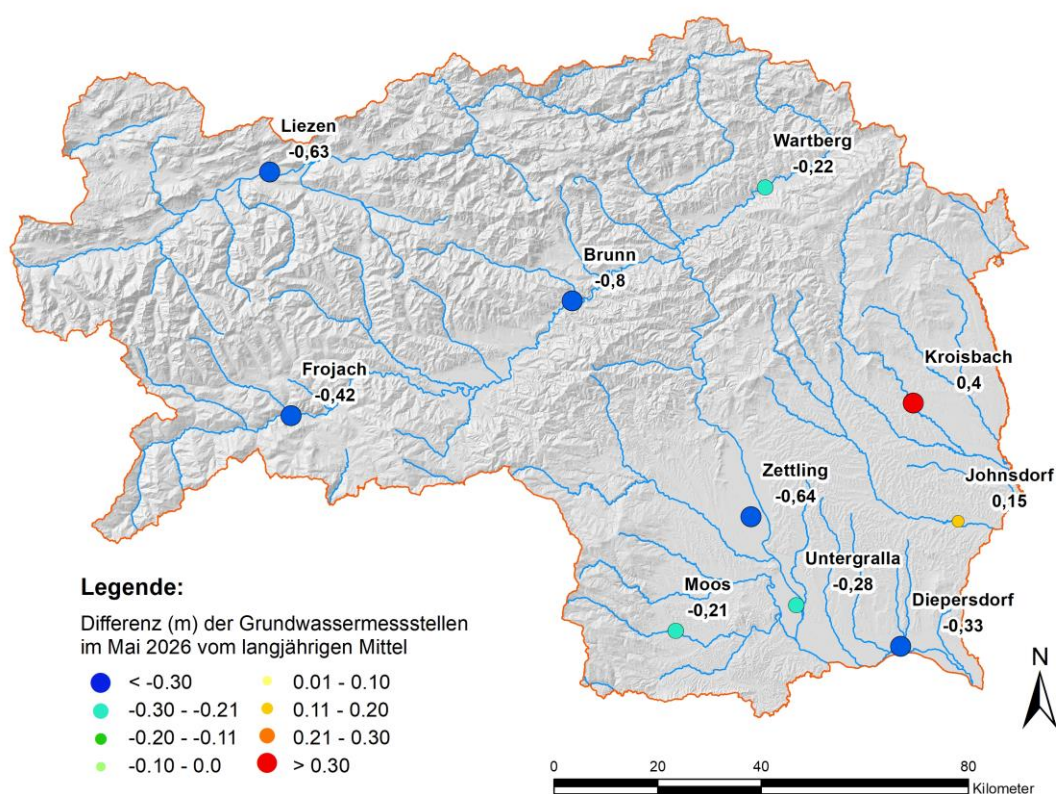
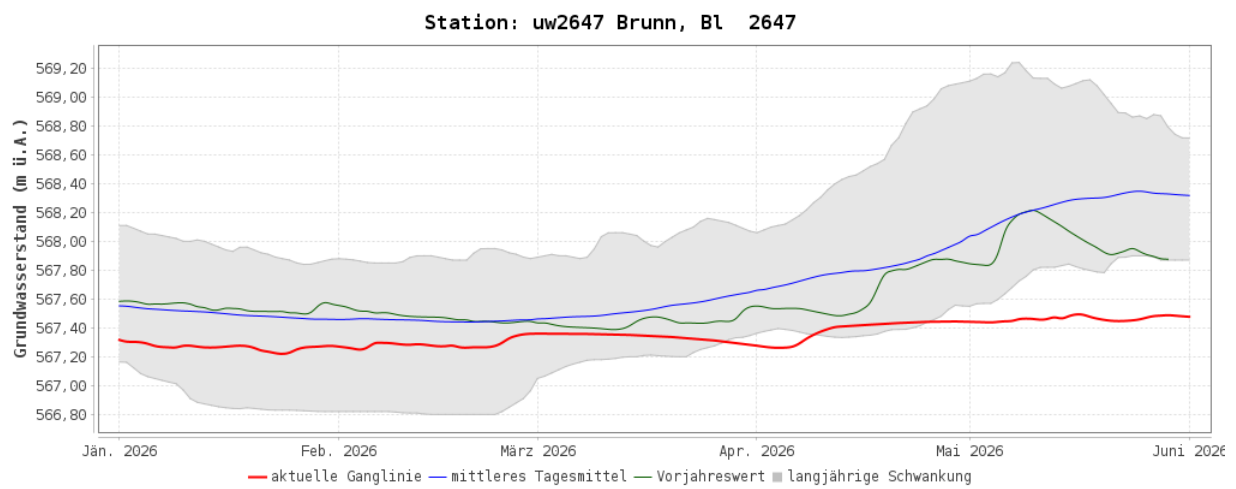
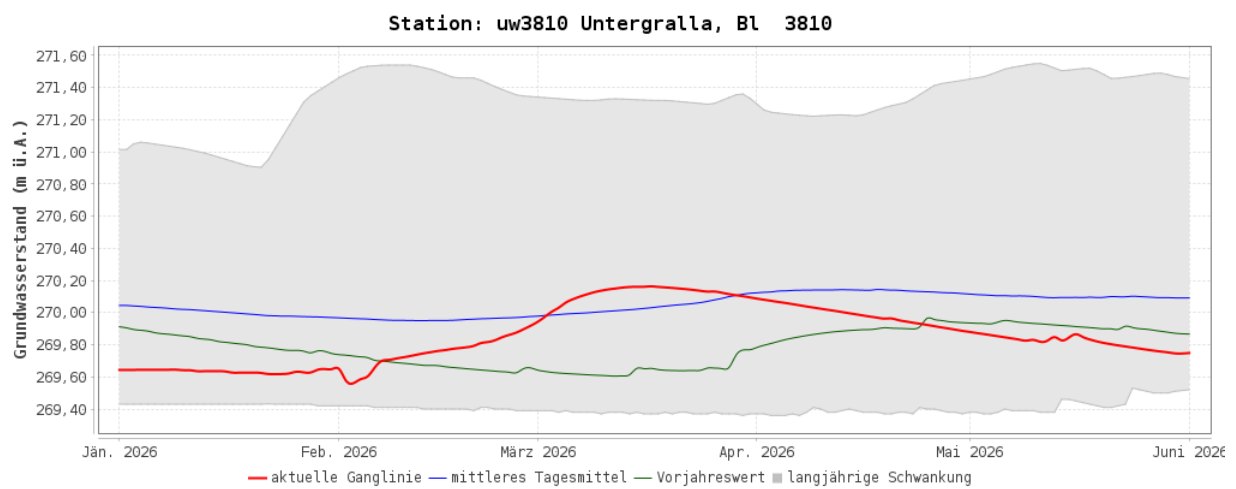
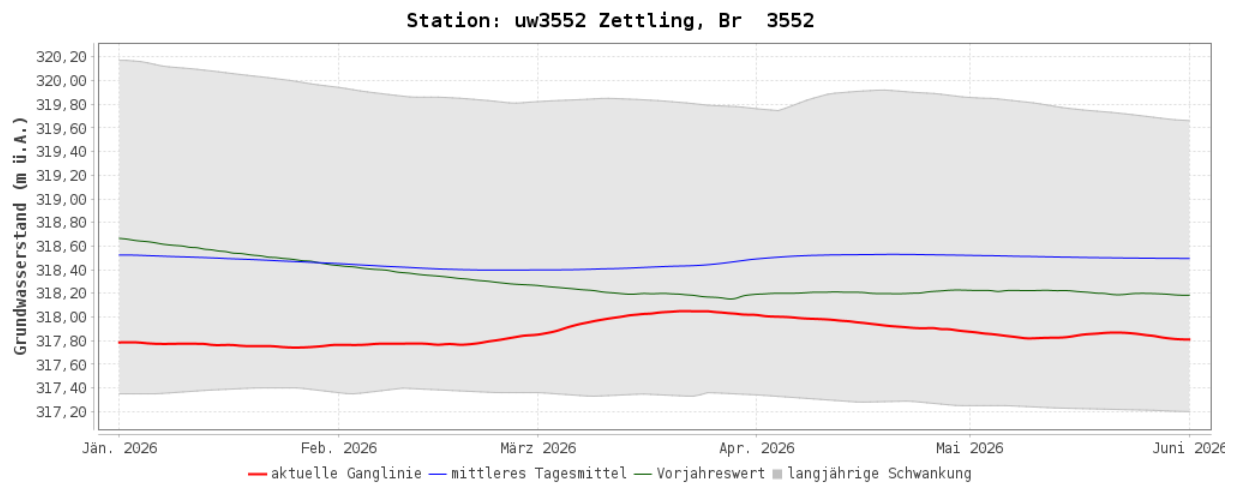
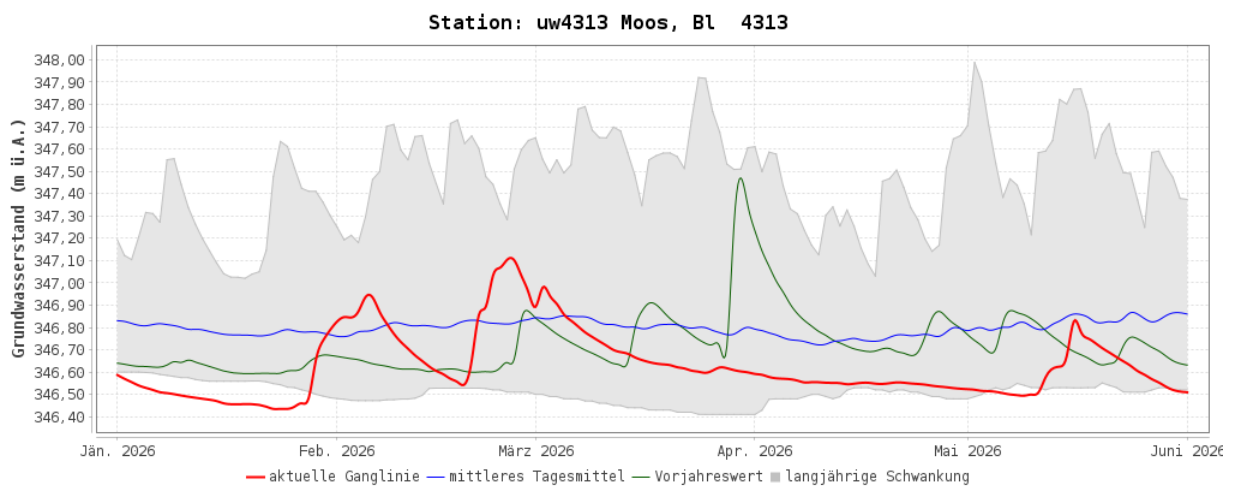
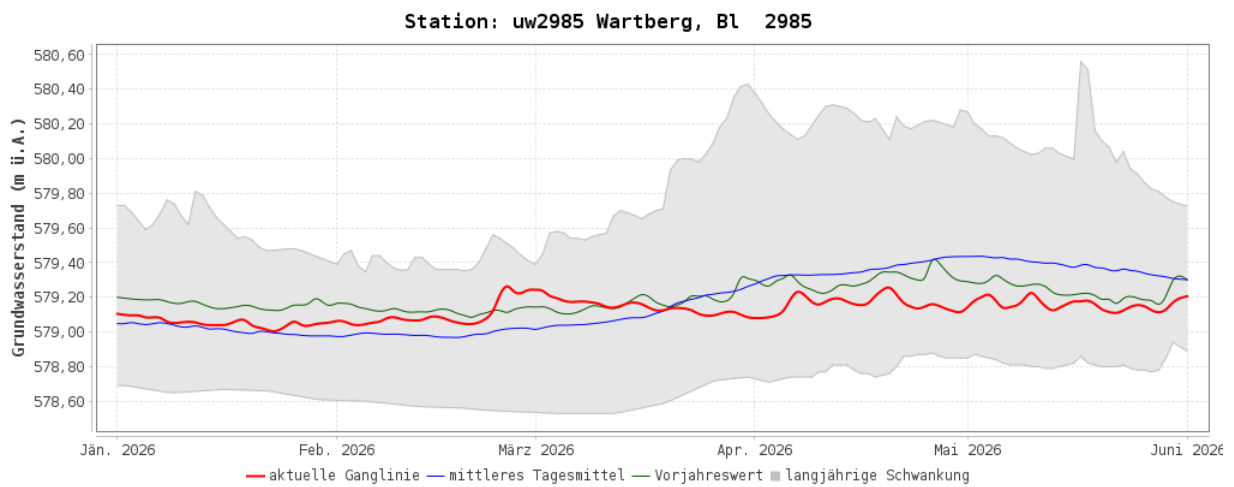
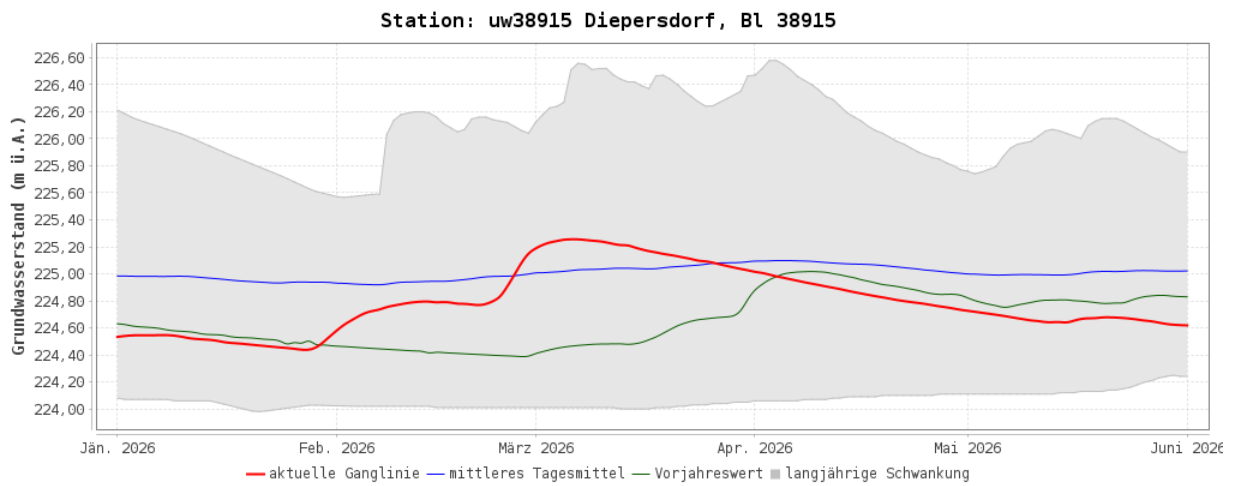
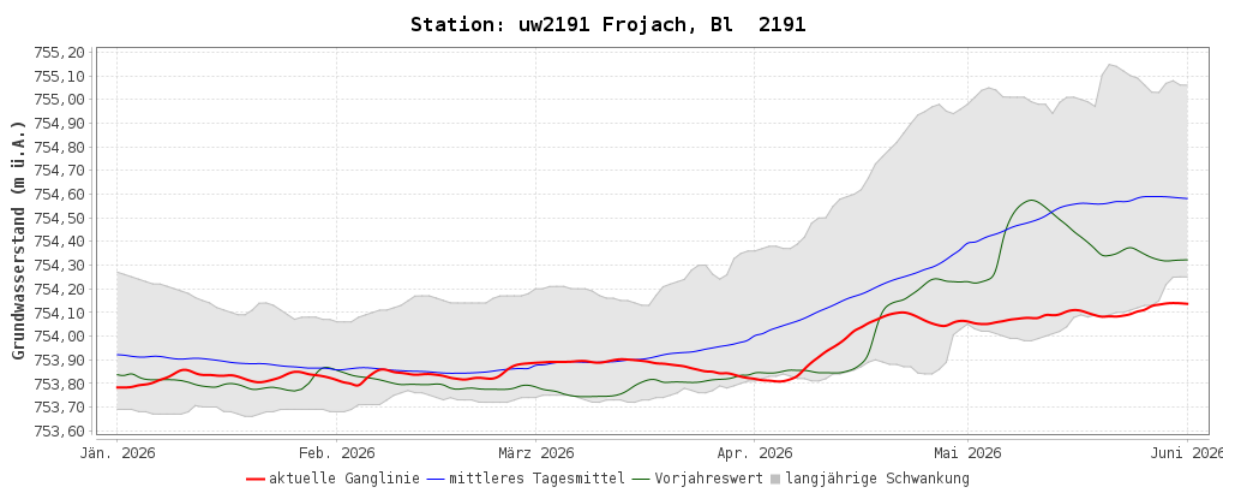
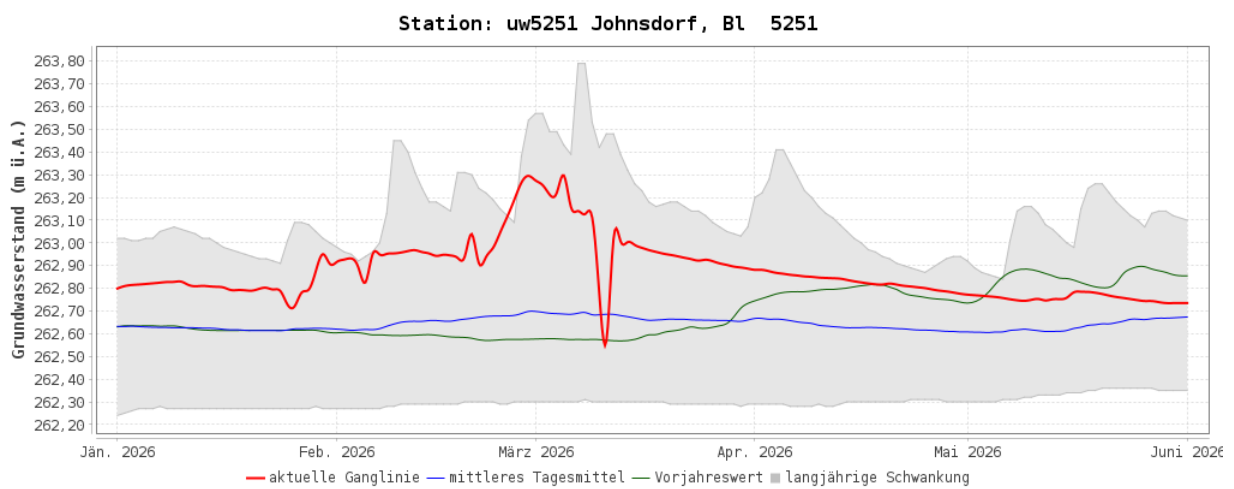
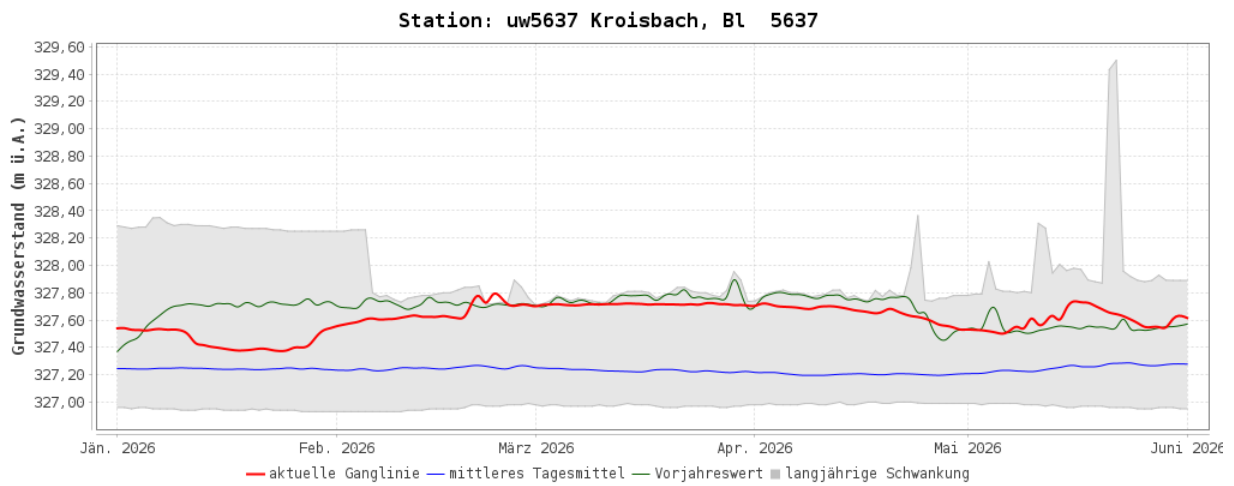


Abb. 11: Abweichung der Grundwasserstände im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten







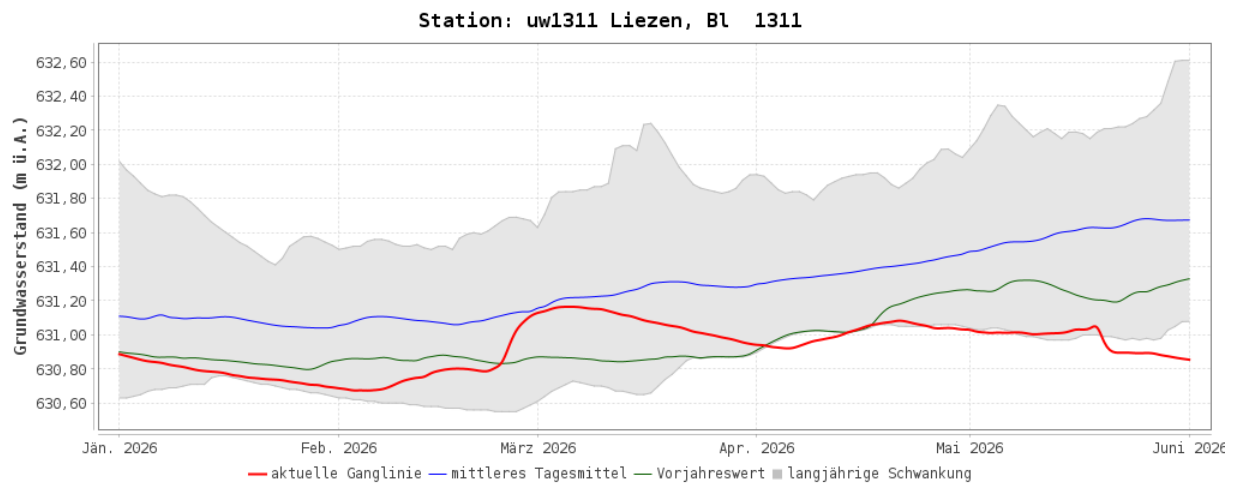


Abb. 12: Grundwasserganglinien im Berichtsmonat im Vergleich zum Vorjahr sowie zu den langjährigen Mittelwerten und Extrema [m]

Bild des Monats

Abbildung 13 zeigt die Niederschlagsstation Donnersbachwald mit Lufttemperatur-, Niederschlags- und Schneehöhenmessung in der Gemeinde Irdning-Donnersbachtal auf 961 m.ü.A.



Abb. 13: Niederschlagsstation Donnersbachwald

Bearbeiter:

Niederschlag und Lufttemperatur:

Oberflächenwasser:

Unterirdisches Wasser:

Programmierung und Layout:

Gesamtredaktion:

Josef Quinz

Melanie Hengsberger

Melanie Hengsberger

Hans Jörg Holzer

Melanie Hengsberger, Robert Schatzl

Kontaktadresse:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Abteilung 14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit

Wartingergasse 43

A-8010 Graz

<http://www.wasserwirtschaft.steiermark.at>

Tel. 0316/877-2014

Fax. 0316/877-2116

Teile des Texts wurde von der zuständigen Person - unter Zuhilfenahme eines Künstlichen Intelligenz-Systems - erstellt und von einer Person mit entsprechender Fachexpertise überprüft.